



# ALLENTSTEIGER STADTNACHRICHTEN

## **Verlagspostamt:**

3804 Allentsteig

## **Impressum**

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Stadtgemeinde Allentsteig

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Jürgen Koppensteiner MBA

Druck:

Druckerei Janetschek GmbH, Heidenreichstein

## **Inhalt 1/2019**

- **Worte des Bürgermeisters**
- **Ausschuss StR Klang**
- **Betriebsvorstellungen**
- **Bauen und Wohnen**
- **Neujahrsempfang**
- **Gemeinderatssitzungen**
- **Gratulationen**
- **Aus den Schulen**
- **Veranstaltungskalender**





**Jürgen Koppensteiner**  
**Bürgermeister**



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!  
Liebe Jugend!

Es freut mich, berichten zu können, dass in den ersten Monaten des Jahres 2019 schon zahlreiche Projekte beschlossen und teilweise bereits erste Schritte zu deren Umsetzung gemacht werden konnten.

Die Arbeiten am Zu- und Umbau des FF-Hauses in Thaua sind bereits im Gange. Dank der engagierten Mitarbeit zahlreicher Feuerwehrkameraden konnten die Planungen soweit abgeschlossen werden, dass der entsprechenden Umsetzung nichts mehr im Wege steht.

Ebenso haben die Arbeiten am Weg zwischen Gemeindehof und Rotem Kreuz begonnen. In diesem Bereich wird die Wasserleitung komplett bzw. der Kanal in Teilabschnitten erneuert, um nach abschließender Asphaltierung dieses Projekt endgültig abschließen zu können.

Die Fassadenarbeiten an der Liegenschaft Hauptstraße 24 werden ca. Mitte April beginnen, damit wird auch dieses gemeindeeigene Objekt zur Revitalisierung des Ortskernes beitragen.

Die Sanierung des Gerinnes in der Dr. Ernst Krennstraße - der Schaden wurde durch die Wurzeln des vormaligen Kastanienbaumes verursacht - wird ebenso ca. Mitte April ausgeführt. Der Auftrag für diese Arbeiten konnte erfreulicherweise an die Baufirma Matzinger aus Allentsteig vergeben werden.

Weiters wurden zwei für die Zukunft sehr wichtige Aufträge an die Firma IUP vergeben.

Einerseits die hydraulische Berechnung des Gemeindegebietes, welche für eine weitere Entwick-

lung unserer Gemeinde zwingend erforderlich ist und andererseits die Planung und Ausschreibung für die Aufschließung des Siedlungsgebietes Schlossblick. Die Arbeiten zur Sanierung der Deponie Thauabach werden bei den nächsten Sitzungen im Mai vergeben.

Das neue Fahrzeug für den Bauhof wird in Kürze geliefert.

Der Übergang zwischen Meierhof und Brückengasse wird generalsaniert. Dieses Projekt zeigt wieder die gute Zusammenarbeit zwischen dem TÜPL unter Oberst des Generalstabes Lütgendorf und der Gemeinde. Das für die Sanierung notwendige Holz wird seitens unserer Gemeinde angeschafft und die Ausführung der Arbeiten erfolgt durch das Bundesheer.

Mich persönlich freut die Tatsache, dass die Nachfrage nach Bauplätzen nach wie vor hoch ist. In den letzten 3 Jahren wurden im Schnitt ca. 5 Einfamilienhäuser pro Jahr zur Umsetzung eingereicht. Aktuell stehen auch 2 Gemeindewohnungen, welche sehr umfassend saniert wurden, zur Vergabe frei. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dieser Ausgabe der Stadtnachrichten.

Das Projekt Reihenhäuser befindet sich, nachdem die Bauverhandlung positiv abgeschlossen wurde, derzeit in der Ausschreibungsphase. Erst danach können die monatlichen Kosten je Reihnhaus dargestellt werden.

Betreffend Errichtung eines Campingplatzes beim Badebereich des Sozialpädagogischen Betreuungszentrums (Landesjugendheim) konnte ein für beide Seiten vernünftiger und zukunftsträchtiger Pachtvertrag abgeschlossen werden. Somit steht einer Weiterplanung in diesem Jahr und einer Umsetzung im kommenden Jahr nichts mehr im Wege.

Zum Rechnungsabschluss des Jahres 2018 möchte ich nur in aller Kürze mitteilen, dass sowohl der Überschuss der Vorjahre als auch die Rücklagenbildung deutlich verbessert werden konnte. Das freut mich deshalb besonders, weil trotz Umsetzung vieler wichtiger Projekte die finanzielle Situation unserer Gemeinde nachweislich verbessert werden konnte. Einen detaillierten Bericht dazu finden Sie auf Seite 11.



Zum Thema Glasfaser für unsere Gemeinde sind die Planungen in vollem Gange. Es gab diesbezüglich viele Gesprächsrunden, um die optimale Vorgangsweise festzulegen. Laut NÖGIG sind wir im Zeitplan, somit sollte mit den ersten Grabungsarbeiten in der zweiten Jahreshälfte begonnen werden können.

Auf zwei Gemeindeaktivitäten in nächster Zeit möchte ich besonders hinweisen. Am 13. April findet die See- und Flurreinigung und am 30. April das traditionelle Maibaumaufstellen statt. Es würde mich freuen, wenn Sie sich am Gemeindegeschehen beteiligen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein schönes Osterfest und alles Gute.

Ihr Bürgermeister

Jürgen Koppensteiner

## Kleinregion bei Minister

Am 26. Februar 2019 nahmen die Vertreter der Kleinregion ASTEG im Zuge eines Termins beim Bundesminister für Landesverteidigung, Mario Kunasek, die Gelegenheit wahr, den Herrn Bundesminister über die grundsätzliche Ausrichtung und die Ziele der ASTEG zu informieren.



Der Kommandant des TÜPIA, Oberst dG Mag. (FH) Konstantin Lütgendorf und die Bürgermeister Karl Elsigan, Jürgen Koppensteiner, Josef Baireder, Silvia Riedl-Weixlbraun und Günther Kröpfl betonten die ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen dem Truppenübungsplatz Allentsteig und den Gemeinden.

Als große gemeinsame Ziele wurden die Entwicklung des Truppenübungsplatzes zu einem Sicherheitszentrum nach internationalem Vorbild und die Schaffung von Möglichkeiten, wieder mehr regionale Wertschöpfung sicherzustellen, kommuniziert. Bundesminister Kunasek sagte für diese Vorhaben seine Unterstützung zu und betonte die Wichtigkeit und das Alleinstellungsmerkmal des Truppenübungsplatzes Allentsteig für die gesamte Region und das Bundesheer.

## Glasfaserausbau ASTEG

Die ASTEG PLUS iProjekt GmbH ist gegründet und die Vorbereitungen für den Glasfaserausbau laufen. Insgesamt wurden 1.212 Anträge auf Breitbandausbau bis 12. Dezember 2018 in der Region ASTEG+ abgegeben, alleine in Allentsteig (gesamtes Gemeindegebiet) waren es bis zum Ende der Aktionsfrist 511 Anmeldungen. Gesamt sind es bei uns Stand Ende März nun 535 Anträge, somit weit über die Hälfte aller Haushalte!



Landesrätin Petra Bohuslav, die Vertreter der NÖ Grenzlandförderung und die Bürgermeister der ASTEG PLUS iProjekt GmbH mit ihrem Geschäftsführer freuen sich über die Verwirklichung des Breitbandausbaus in der Region.

Der GmbH-Geschäftsführer Ing. Herbert Stadlmann ist gefordert, das Projekt mit den Bürgermeistern der Region ASTEG+ in die Umsetzung zu bringen. Zur Finanzierung werden derzeit Bundesmittel beantragt. Die Feinplanung für die Anschlussanträge wird im Frühjahr erstellt.

Anmeldungen sind während der Planungsphase noch möglich. Betreffend Kosten bzw. Ablauf melden Sie sich bitte bei Herrn Ing. Herbert Stadlmann, Tel.: 0676/3056010 oder E-Mail: herbert.stadlmann.net

**GR-Ausschuss  
Gesundheit/Bildung/  
Soziales/Senioren/  
Sicherheit**

**Vorsitzende  
Stadträtin  
Elisabeth Klang**



### **Gemeinsam rüsten gegen die Hochwassergefahr**

Auf Initiative des Landes NÖ und des Wasserverbandes Thaya-Oberlauf – zu dem die Stadtgemeinde Allentsteig gehört – wird gemeinsam mit der Fa. RIOCOM ein Sonderkatastrophenschutzplan Hochwasser für das Gemeindegebiet Allentsteig erarbeitet.

Ziel ist es, mögliche Risiken zu erkennen, um im Vorfeld bereits Schutzmaßnahmen proaktiv zu initiieren, damit im Ereignisfall gut und angemessen reagiert wird bzw. die Schäden so gering wie möglich gehalten werden können.



Beim ersten Arbeitstreffen am 18. Februar 2019 wurden die topographischen Gegebenheiten und Besonderheiten des Gemeindegebietes erhoben und diese dienen nun als Basis für computergestützte Berechnungsmodelle und die Szenarienanalysen. An Hand dieser Simulationen können Gefahrenlagen zum Thema Starkregen, Fließgeschwindigkeiten und Pegelstände erarbeitet werden, welche für die Schutzmaßnahmenerarbeitung herangezogen werden.

Solche Überlegungen machen nur Sinn, wenn man sie mit den Spezialisten vor Ort anstellt.

Daher bin ich sehr froh, dass die FF Kameraden des Unterabschnittes Allentsteig bei der Erarbeitung dieses Katastrophenschutzplanes ihre Expertise einbringen und in den nächsten Monaten gemeinsam mit dem Bürgermeister und seinem Team sowie der Fa. RIOCOM einen maßgeschneiderten Schutzplan für Allentsteig erarbeiten.

„Gemeinsam auf die Sicherheit der Bevölkerung schauen“ – das ist das Kredo der guten Zusammenarbeit zwischen den Blaulichtorganisationen und der Stadtgemeinde Allentsteig.

So begleiten uns durch den Jahreskreis zahlreiche gemeinsame Initiativen und Aktionen wie Vorträge für die Bevölkerung, konkrete Einsatzübungen, Erarbeitung von Sicherheitskonzepten oder gemeinsame Besprechungen und immer steht die Sicherheit der Allentsteigerinnen und Allentsteiger im Mittelpunkt. Als zuständige Stadträtin möchte ich an dieser Stelle „ein persönliches Danke“ aussprechen, ein Danke für das Engagement der Einsatzkräfte sowie für die gute, freundschaftliche und kompetente Zusammenarbeit im Sinne unserer aller Sicherheit und Wohlergehen.

### **Tourismusprojekt Campingplatz in Allentsteig**

Allentsteig als Wohn- und Wohlfühlstandort im Herzen des Waldviertels weiterhin positiv zu entwickeln – das ist das erklärte Ziel unseres Bürgermeisters samt seinem Team.

Wir alle verstehen uns als Botschafter unserer Stadt und möchten weiterhin positive Akzente setzen, um unser Juwel, den Stadtsee, sowie die verborgenen Schönheiten Allentsteigs, vielen Menschen bekannt zu machen. Ein Beitrag dazu wird die Errichtung eines kleinen, direkt am See gelegenen Campingplatzes sein. Dieser soll Ruhesuchenden und Waldviertel-Liebhabern die Möglichkeit bieten, ihre Freizeit in Allentsteig zu verbringen, um bei uns ihre Energietanks aufzufüllen und Kraft für den Alltag zu sammeln.

Dank der langjährigen und vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen dem Sozialpädagogischen Betreuungszentrum des Landes NÖ (vulgo



Jugendheim) und der Stadtgemeinde Allentsteig kann das Grundstück visavis der Ottensteinerstraße 36 seitens der Stadtgemeinde gepachtet werden. Die einzigartige Lage, direkt am Wasser sowie fußläufig zum Stadtkern, bietet eine optimale Voraussetzung für die Errichtung von Stellplätzen für Ruhesuchende und Familien.



Um das Vorhaben „Campingplatz Allentsteig“ zeitnah und kosteneffizient zu realisieren, laufen schon seit einigen Monaten die Vorbereitungen. Es konnten bereits einige Best Practice Modelle besichtigt werden, um die Errichtung der erforderlichen Infrastruktur praktisch und modern zu gestalten. Ziel ist es, die vorhandenen Bauteile am bestehenden Areal einerseits gut zu nutzen und andererseits die zu errichtenden Stellplätze optimal an die Bedürfnisse der Campingfreudigen anzupassen. Geplant sind gut befestigte Stellplätze mit den dafür notwendigen Strom- und Wasseranschlüssen sowie einer kleinen Grünfläche für jede Campingeinheit.



Die bereits bestehenden Sanitäranlagen und Lagerräume werden entsprechend adaptiert und für die tägliche Hygiene und Wäscheaufbereitung zur Verfügung stehen.



Die ersten Ideen und Konzeptionierungen in wunderbare 3D-Pläne zusammengefasst hat dankenswerter Weise Franz Weghuber jun. Er hat dadurch die so wichtige Planungsgrundlage für die notwendigen Baumaßnahmen und Bewilligungsverfahren geschaffen und zugleich die erste Visualisierung des Vorhabens für alle Interessierten sichergestellt.



Das Projekt Jugendwiese hat gezeigt, wieviel man erreichen kann, wenn viele helfende Hände an einem gemeinsamen Ziel mitwirken und ihre Zeit für die Gemeinschaft zur Verfügung stellen. Für das Projekt Campingplatz hoffen wir, dass sich ebenfalls eine so positive Dynamik entwickelt und viele Helfer zu begeistern sind, dieses Projekt für Allentsteig umzusetzen.

Ich freue mich, Sie in den nächsten Ausgaben über die Fortschritte des Projektes am laufenden zu halten und bitte Interessierte, die daran mitwirken wollen, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

**GR-Ausschuss  
Stadtentwicklung/  
Jugend/Kultur**

**Vorsitzender  
Vizebürgermeister  
Georg Marksteiner**



### **Dorfspiele: 16.-18.08.2019**

Die 13. Waldviertler Dorfspiele werden heuer vom 16. bis 18. August wieder in unserer Nachbargemeinde Pölla ausgetragen. Somit ist Pölla die erste Gemeinde, die nach 2013 die Dorfspiele bereits zum zweiten Mal austragen wird.

Natürlich wird auch unsere Stadtgemeinde wieder an den Dorfspielen teilnehmen. Ein herzliches Dankeschön bereits im Voraus allen Bewerbungsverantwortlichen und Mitwirkenden aus unserer Gemeinde, die eine Teilnahme überhaupt ermöglichen!

Es werden sich 14 Gemeinden in den folgenden 15 Bewerben messen: Asphaltstockschießen, Beachvolleyball, Feuerwehr, Fußball, Kinder & Jugend, Junioren, Land- und Forstwirtschaft, Musik, Laufen, Tennis, Tischtennis, Schießen, Schnapsen, Völkerball und Juxbewerb.

Es wäre für unsere Stadtgemeinde ein schönes und gutes Zeichen, wenn wir zahlreich an diesem Fest in unserer neuen ASTEG+ Kleinregionsgemeinde auch als Besucher teilnehmen würden. Daher bitten wir alle Allentsteigerinnen und Allentsteiger, die an der Veranstaltung teilnehmen, die T-Shirts und Jacken mit unserem Gemeinde-Logo zu tragen. Jede/r, der zur Eröffnung oder Siegerehrung kommt und noch kein T-Shirt hat, bekommt eines vor Ort als Dankeschön.

Genauere Termin- und Zeitangaben werden im Sommer auf der Gemeindehomepage [www.allentsteig.gv.at](http://www.allentsteig.gv.at) sowie auf der Dorfspiele-Homepage [www.dorfspiele.at](http://www.dorfspiele.at) ersichtlich sein.



## **Allentsteiger Betriebe stellen sich vor**

### **Landfleischerei und Knödelmanufaktur Klang**

Seit 1. März 2019 gehen die Knödelmanufaktur und die Landfleischerei Klang gemeinsame Wege.

In der Knödelmanufaktur werden von den 15 Mitarbeitern rund 20.000 Knödel pro Woche handgefertigt hergestellt, 2018 wurden 240 Tonnen Erdäpfel für die Knödel geschält und verarbeitet. Fleischermeister Karl Klang versorgte die Knödelmanufaktur immer schon mit seinen Fleischprodukten.



Rainer, Karl, Rainer jun. und Ingeborg Klang versprechen sich tolle Synergieeffekte von der Zusammenführung der beiden Unternehmen.  
Foto: NÖN/  
Rene Denk

Rainer Klang sieht in der Fusionierung zahlreiche Vorteile, denn das zukünftige Fleischereigeschäft wird auch durch die verschiedenen Knödel mehr Angebot haben und Laufkunden können so in Zukunft auch in den Genuss der von Hand gedrehten Klang-Knödel zu TOP-Preisen kommen. Karl Klang ist stolz, dass die Landfleischerei noch alles selbst macht, vom Schlachten bis zum Würsten. Vom Wild bis zum Rind über Schwein und auch Pferd wird hier noch alles verwertet.

Das zusammengeführte Familienunternehmen kann auch beruhigt in die Zukunft blicken. Rainer Klang jun. absolviert derzeit eine Lehre als Fleischer und befindet sich im 2. Lehrjahr. Auch eine offizielle Feier anlässlich der Unternehmenszusammenführung ist etwas später geplant.

## Massagepraxis Thomas Kropik

Thomas Kropik hat in seinem Eigenheim in der Neubaustraße 30 eine Massagepraxis eingerichtet. Im Kurzinterview stellt er sich und sein Angebot vor.



**Wie bist du zum Thema Massage/ Humanenergetik gekommen, wie hast du begonnen und welche Ausbildung hast du gemacht?**

Nachdem mein Interesse der Gesundheitsberufe geweckt war, habe ich die Ausbildung zum „Bio-trainer“ (gewerblicher Masseur – medizinischer Masseur – Heilmasseur – Fitlehrwart) im „Ausbildungszentrum Willi Dungal“ absolviert. Weitere Zusatzausbildungen bei den unterschiedlichsten Institutionen machen das Berufsleben interessant und werden mich auch weiterhin begleiten.

**Warum hast du den Schritt gemacht, die Praxis in deinem Eigenheim einzurichten?**

Da wir einen Neubau geplant hatten, war mir von Anfang an klar, dass ich meine Praxis ins neue Eigenheim integrieren möchte.

Somit kann ich flexibel arbeiten und auch spontaner auf die Bedürfnisse reagieren.

**Welche Leistungen bietest du an?**

Neben verschiedenen Massagetechniken (z.B. klassische Massage, Fußreflexzonenmassage, Lymphdrainage) wende ich auch gerne humanenergetische Methoden an (z.B. in Cranio Sacral Sitzungen, Akupunkt-Meridian-Massagen). Durch individuelle Einheiten kann ich die Techniken auf die Bedürfnisse gut anpassen!

**Wie kann man deine Angebote in Anspruch nehmen? Wie und wann kann man Termine bei dir vereinbaren?**

Termine werden nach telefonischer Vereinbarung individuell vergeben und können von Jung bis Alt in Anspruch genommen werden.

**Gibt es besondere Pläne für deine berufliche Zukunft?**

Ich möchte meine erlernten Techniken weiter vertiefen, um für meine Klienten optimal abgestimmte Einheiten gestalten zu können.

**Gibt es sonst noch Informationen zu deiner Tätigkeit, die du mitteilen möchtest?**

Zeit, die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns etwas gibt! (Ernst Ferstl)

# Massagepraxis

# Humanenergetik



Thomas Kropik



0664 / 150 30 16

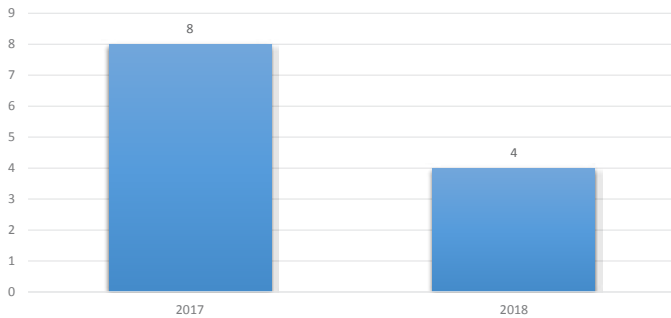


Neubaustraße 30  
3804 Allentsteig



# Baugründe in Allentsteig

Neubauten Einfamilienhäuser 2017 und 2018



## Neubauten Einfamilienhäuser

In den letzten beiden Jahren wurden erfreulicherweise insgesamt 12 neue Einfamilienhäuser im Gemeindebiet von Allentsteig errichtet. 2017 wurden seitens des Bauamtes gleich 8 private Hausneubauten bewilligt und auch 2018 waren es 4 Bauvorhaben.

In Allentsteig sind verschiedene Baugründe in Gemeinde- und Privateigentum zu verkaufen. Die Grundstücke sind in unterschiedlichen Lagen mit Grundkaufpreisen zwischen 9 und 17 Euro pro Quadratmeter und Bauplatzgrößen von 900 bis 1.450 m<sup>2</sup> verfügbar.

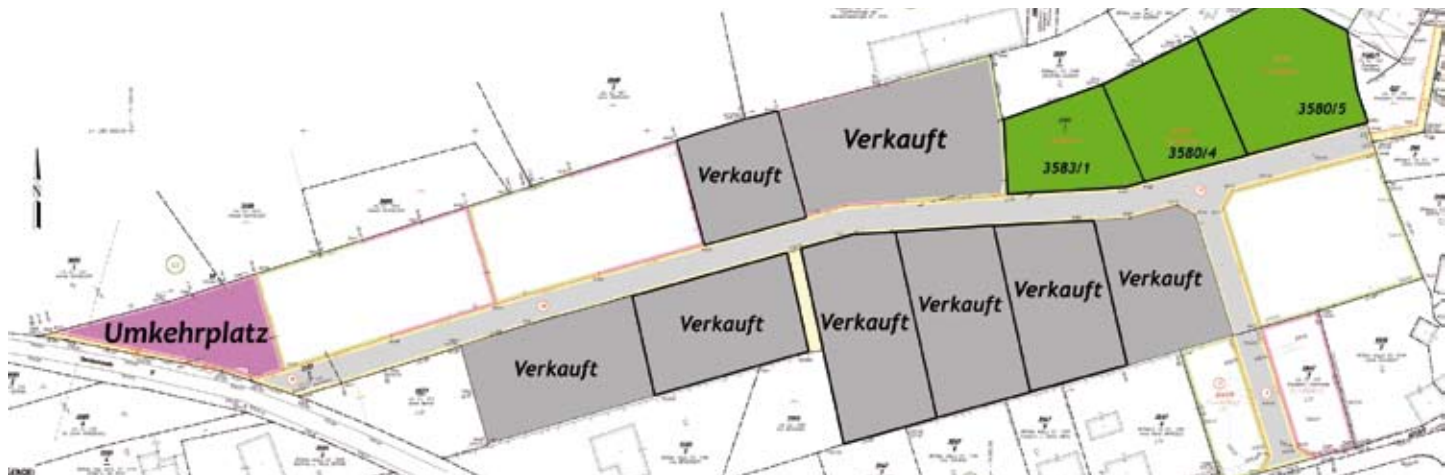
Nähere Informationen erhalten Sie bei den jeweiligen Verkäufern und auch am Stadtamt Allentsteig bei Hrn. StADir. Andreas Nachbargauer, Tel. 02824/2310-11, E-Mail nachbargauer@allentsteig.gv.at.

## Am Sonnenhang – Baugründe der Stadtgemeinde Allentsteig

Preis: 9 € pro m<sup>2</sup>

Größe: 916 - 1.454 m<sup>2</sup>

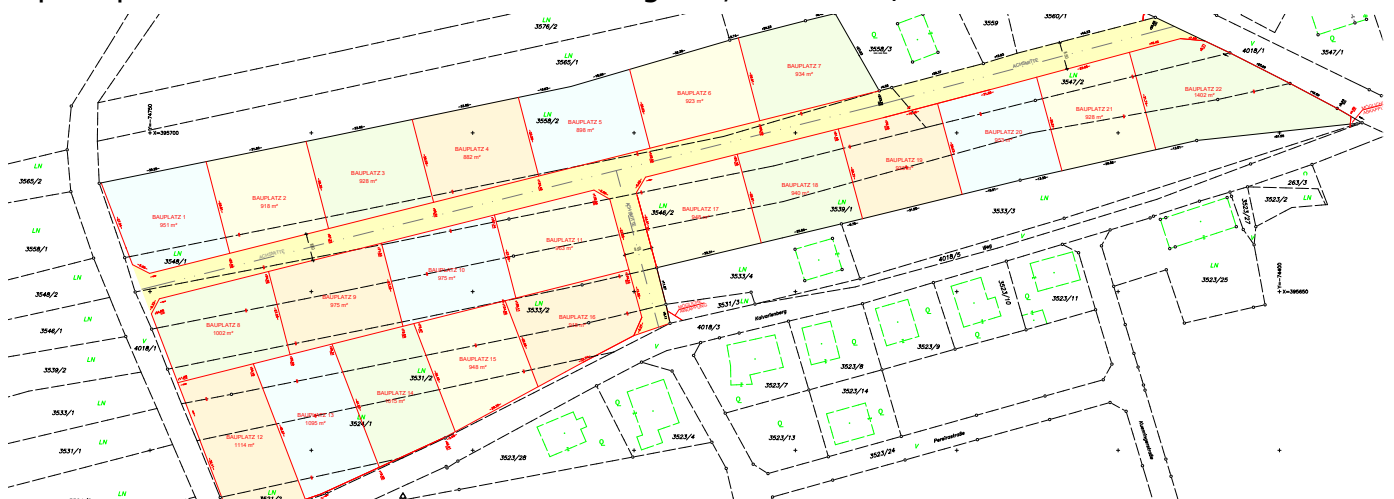
Ansprechpartner: Hr. StADir. Andreas Nachbargauer, Tel. 02824/2310-11



## Schlossblick – Baugründe der Stadtgemeinde Allentsteig

Noch nicht finaler Planungsentwurf, Änderungen noch möglich

Ansprechpartner: Hr. StADir. Andreas Nachbargauer, Tel. 02824/2310-11







**St. Ulrichstraße / Bahnhofstraße – Baugründe privat**

Preis: 17 € pro m<sup>2</sup>  
 Größe: ca. 900 bis 1.370 m<sup>2</sup>  
 Ansprechpartner: Hr. Anton Leutmezer,  
 Langenlois, Tel. 02734/2177

**Waldbadstraße – Baugründe privat**

Preis: 13 € pro m<sup>2</sup>

Nr. 1  
 Größe: 862 m<sup>2</sup>  
 Ansprechpartner: Hr. Bgm. Jürgen Koppensteiner,  
 Tel. 02824/2310-10

Nr. 2  
 Größe: 1.302 m<sup>2</sup>, davon 1.099 m<sup>2</sup> im Bauland  
 und 203 m<sup>2</sup> im Grünland  
 Ansprechpartner: Hr. Gernot Müller, Allentsteig,  
 Tel. 0664/5271382

Nr. 3  
 Größe: 1.092 m<sup>2</sup>  
 Ansprechpartner: Hr. Rene Wadl, Allentsteig,  
 Tel. 0660/6850029



**Zwinzen – Baugründe privat**

Preis: 10 € pro m<sup>2</sup>  
 Größe: 1.677 m<sup>2</sup>  
 Ansprechpartner: Hr. GR Manfred Zipfinger,  
 Allentsteig, 0664/2048387

**Bernschlag – Baugründe privat**

Größe: ca. 1.350 m<sup>2</sup>  
 Ansprechpartner: s REAL Immobilien,  
 Hr. Hans-Peter Zottl, Zwettl,  
 Tel. 0664/88643685



# Freie Gemeindewohnungen

Folgende Gemeindewohnungen werden neu vergeben



## Bahnhofstraße 12a/11

Im Gemeindewohnhaus Bahnhofstraße 12a wird die Wohnung Nr. 11 neu vergeben.

**Größe:** 31,00 m<sup>2</sup>  
**Räumlichkeiten:** Vorraum, WC/Bad, Küche, 1 Zimmer

Miete monatlich: € 83,70  
Betriebskosten a cto: € 38,30  
€ 122,00  
zuzüglich MwSt. € 12,20  
**Gesamtbetrag € 134,20**



## Pfarrer Josef Edinger Platz 4/1

Im Gemeindewohnhaus Pfarrer Josef Edinger Platz 4 wird die Wohnung Nr. 1 neu vergeben.

**Größe:** 50,00 m<sup>2</sup>  
**Räumlichkeiten:** Vorraum, WC/Bad, Küche, 1 Zimmer

Miete monatlich: € 135,00  
Betriebskosten á cto: € 43,00  
€ 178,00  
zuzüglich MwSt. € 17,80  
**Gesamtbetrag € 195,80**



Für jede Gemeindewohnung ist bei Vergabe durch den Gemeinderat der Stadtgemeinde Allentsteig vor Übergabe eine Kautions in der Höhe von EUR 550,00 (inkl. 10% MwSt.) zu entrichten.

Informationen über Gemeindewohnungen:

Stadtgemeinde Allentsteig, Frau Anita Varga, Tel. 02824/2310-15, E-Mail [varga@allentsteig.gv.at](mailto:varga@allentsteig.gv.at)

## Rechnungsabschluss 2018

Der Rechnungsabschluss 2018 wurde dem Gemeinderat in der Sitzung am 19. März 2019 vorgelegt und von diesem mehrheitlich beschlossen. Erfreulicherweise konnte der Sollüberschuss des ordentlichen Haushalts von EUR 720.465,56 (RA 2017) auf nunmehr EUR 894.141,80 erhöht werden. Gleichzeitig konnte eine Rücklagenbildung in der Höhe von EUR 102.000,00 durchgeführt werden, sodass der Gesamtstand der Rücklagen per 31.12.2018 EUR 173.844,93 ergibt.

Das Großprojekt des Jahres 2018 stellte die Sanierung der Zwettlerstraße und eines Teils der Ottensteinerstraße dar. Im Rahmen dieses Bauleses wurde neben den Straßenbauarbeiten auch die notwendige Erneuerung der Wasserleitung auf einer Gesamtlänge von 1 km durchgeführt und die Leerverrohrung für die Glasfaserinfrastruktur verlegt. Abgerundet wurde das Projekt mit der Sanierung der Regenwasserkanalisation und der Behebung von Schäden an der Mischwasserkanalisation. Dies schlägt sich mit Investitionskosten in der Höhe von insgesamt EUR 631.717,47 im Rechnungsabschluss 2018 nieder.

Die Stadtgemeinde Allentsteig konnte diese Kosten bis dato mit Eigenmitteln vorfinanzieren. Die im Dezember 2018 beschlossenen Darlehensaufnahmen für die ABA und WVA werden erst im Laufe des Jahres 2019 abgerufen. So konnte die Neuverschuldung im Jahr 2018 vermieden und der Schuldenstand um EUR 248.505,82 gesenkt werden.

Sämtliche Gebührenhaushalte konnten mit einem Überschuss abgeschlossen werden. Im Bereich der Wasserversorgung muss nach wie vor danach getrachtet werden, die Wasserverluste zu reduzieren - 2018 betrug die Fehlmenge horrende 46.374 m<sup>3</sup>. Ein Missstand, den die Stadtgemeinde Allentsteig auf jeden Fall beheben möchte.

Im Laufe des Jahres 2018 wurden die Vorarbeiten für den Zu- und Umbau des Feuerwehrhauses Thaua erledigt. Die Bauarbeiten starten im Frühjahr 2019. Dieses wichtige Bauvorhaben wird seitens der Stadtgemeinde natürlich finanziell unterstützt. Dazu wird der im Jahr 2018 erwirtschaftete Überschuss herangezogen werden. Ein weiteres Projekt, das mit dem Überschuss 2018 im Jahr 2019 durchgeführt werden soll, ist die

Teilräumung der ehemaligen Mülldeponie neben dem Thauabach. Hier laufen gerade die Ausschreibungen und die Vergabe ist für die Gemeinderatssitzung im Mai 2019 geplant. Die avisierten Kosten in der Höhe von EUR 150.000,00 werden hoffentlich dafür ausreichen.

Bgm. Koppensteiner zum Rechnungsabschluss:  
*Es ist enorm wichtig, dass sich die Stadtgemeinde Allentsteig ein gewisses finanzielles Polster erwirtschaftet und erhält. Damit ist es uns möglich, in der Zukunft wichtige Projekte anzugehen und umzusetzen. Der wirtschaftliche und sparsame Umgang mit den Finanzen ist ebenso wichtig wie die Reduktion der Kosten oder die Steigerung der Einnahmen. So freut mich einerseits die Bildung der Rücklagen in der Höhe von EUR 102.000,00 und andererseits die Steigerung des Sollüberschusses um EUR 173.676,24. Wir sind auf einem guten Weg, aber es gibt noch viel zu tun. Sei es, wenn es um die Schaffung neuer Bauplätze geht, oder einen Campingplatz beim Stadtsee. Vieles wäre aber jedoch ohne die Unterstützung durch das Land NÖ nicht möglich. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle bedanken.*

*Die geplante Darlehensaufnahme für die ABA und WVA werden wir so lange es geht hinauszögern, um die finanzielle Belastung der Gebührenhaushalte zu reduzieren.*

## Wasserverlust

Im Jahr 2018 stieg der Wasserverlust auf eine Menge von 46.374 m<sup>3</sup> (34,23% der Einkaufsmenge). Gerechnet mit dem seit September 2018 gültigen Einkaufspreis (EUR 0,44/m<sup>3</sup>) ergibt dies einen Betrag in der Höhe von EUR 18.549,53.

Im Frühjahr 2019, nach Abschluss der Leitungserneuerung beim Gemeindeamtsweg, wird seitens der Fa. IUP nochmals mit der Fa. OPTIWAL eine Prüfung des Leitungsnetzes in der KG Allentsteig durchgeführt werden.

Die Information soll auch zur Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung dienen und soll dazu führen, dass Beobachtungen eines möglichen Rohrbruchs mitgeteilt oder Meldungen von Verdachtsflächen gemacht werden. Sollten Sie also z.B. trotz Trockenheit feuchte Stellen bemerken, teilen Sie diesen Umstand bitte der Stadtgemeinde Allentsteig, Tel. 02824/2310, mit.



# Neujahrsempfang der Stadtgemeinde Allentsteig

Am Freitag, den 11. Jänner 2019 lud die Stadtgemeinde Allentsteig zum Neujahrsempfang in das Rathaus Allentsteig ein.

Vizebgm. Georg Marksteiner übernahm die Begrüßung der zahlreich erschienenen Ehrengäste und Allentsteigerinnen und Allentsteiger im vollen Sitzungssaal.



Der Neujahrsempfang wurde wieder genutzt, um verdienten Personen Danke zu sagen für ihren Einsatz für die Gemeinde.

Johannes Boden, Joachim Hofmann, Christian Höpp, Christian Lechner und Michael Peter wurde seitens der Stadtgemeinde Allentsteig Dank ausgesprochen für ihre Unterstützung im Rahmen der Hausbesuche für den Glasfasernetzausbau. Christine und Franz Lackner erhielten ebenso eine Dankesurkunde für ihre Verdienste um die Ortsbildpflege in Allentsteig. Das Verdienstzeichen der Stadtgemeinde Allentsteig bekam Gertrude Gutmann für ihr langjähriges Wirken als Obfrau der Dorfgemeinschaft Thaua.



Im Anschluss präsentierte Bgm. Jürgen Koppensteiner in Bild und Wort die wichtigsten Projekte des vergangenen Jahres und gab einen Ausblick auf die für 2019 geplanten Vorhaben.

Interessante Fakten und Wissenswertes über Allentsteig rundeten die Vorstellung ab.

Danach wurden nochmals bedeutende Ehrungen überreicht. Oberst i.R. Josef Fritz wurde das Ehrenzeichen der Stadtgemeinde Allentsteig für seine Funktion als Truppenübungsplatz-Kommandant verliehen. Dieses erhielt auch Reinhold Fleischhacker für seine Verdienste um Allentsteig, unter anderem als kaufmännischer Leiter des Landeskrankenhauses.



Als Höhepunkt des Neujahrsempfanges wurde Univ.Prof. Dr. Bruno Niederle zum Ehrenbürger der Stadtgemeinde Allentsteig ernannt und erhielt die dazu passende Ehrenbürger-Urkunde. Seine Dankesworte finden Sie auf S. 14 und 15.

Passend zum Anlass trug Schmiedemeister i.R. Karl Fraissl zwei eigene Gedichte zu den Themen „Danksagung“ und „Neujahr“ vor, welche auf der gegenüberliegenden Seite abgedruckt sind.

Nationalratsabgeordnete Angela Fichtinger überbrachte die Grußworte von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und hob in ihrer Ansprache die Wichtigkeit der freiwilligen Tätigkeit für das Gemeinschaftsleben hervor.



Mit der NÖ Landeshymne, die wie auch die Musikstücke zuvor von einem Ensemble der Stadtkapelle Allentsteig intoniert wurde, wurde der offizielle Teil des Neujahrsempfanges der Stadtgemeinde Allentsteig abgeschlossen.

## Gedichte von Karl Fraissl zum Neujahrsempfang

### Vom WORT – das „D A N K E,, heißt...

WIR HABEN UNS HEUT IM RATHAUS EINGEFUNDEN –  
UM AUCH MIT UNSERER ANWESENHEIT ZU BEKUNDEN –  
„ **DANKE**“ ZU SAGEN – DEN GEEHRTEN PERSONEN –  
EGAL-OB SIE BEI UNS ODER JETZT WO ANDERS WOHNEN.

FÜR DIE ERBRACHTEN LEISTUNGEN IN VIELFACHER WEISE–  
MÖCHTEN WIR **DANKEN** IN DIESEM FESTLICHEN KREISE!  
DAS WORT „ **DANKE** „ IST EIN GROSSER GEWINN –  
ES LIEGT SCHON WAS DRINN –  
UND MACHT AUCH NOCH SINN!

WENN WIR DERZEIT HINEINHÖREN  
IN UNSEREM HEIMATLAND  
WIND UND GROSSE SCHNEEMENGEN WERDEN GENANNT.  
UNZÄHLIGE HELFER SIND MIT IHRER FREIWILLIGKEIT –  
TAG UND NACHT FÜR DIE ALLGEMEINHEIT BEREIT!

AUCH HIER GILT ES ZU **DANKEN** –  
MIT DIESEM EINFACHEN WORT–  
DIESER **DANK** BEINHÄLTET LOB  
UND WIRKT AUCH SOFORT!

VIELLEICHT KÖNNTEN VERMEHRT AUCH KINDER,  
DAS **DANKEN** WIEDER LERNEN –  
UND SICH NICHT ZU WEIT DAVON ENTFERNEN!

SO HAB ICH NACHGEDACHT UND EIN BISSCHEN ERZÄHLT –  
VOM **DANKEN** –  
DAS INS RECHTE LICHT GEHÖRT GESTELLT.

AUCH ICH MÖCHTE IHNEN **DANKEN**  
FÜR`S ZUHÖR`N HEUT –  
WÜNSCH ALLES GUTE  
UND NOCH RECHT VIEL FREUD!  
**KARL FRAISSL**

Allentsteig = NEUJAHRSEMPFANG = 11. Jänner 2019



### Neujahr 2019

DES NEICHE JOAHR IS NU RECHT JUNG –  
KEMMA IS MIT`N GROSSEN SCHWUNG.

DAZUA WÜNSCH IH VÜ GLÜCK UND SEGEN –  
AUF EUREN BERUFLICHEN UND PRIVATEN WEGEN.

AM JOAHRESANFAUNG MAN VÜ VORSÄTZ HEGT –  
DE MA MIT DA ZEIT JO NIMMA PFLEGT.

VAN O` NEHMA – NIX RAUCH`N WIRD DO G` REDT  
DES DAUN SPÄTA A NET GEHT.

MA WÜNSCHT SI AM MEISTEN ZU DERA ZEIT –  
SO WIA OIS IS – DASS A SO BLEIBT .

DAS HOFFENTLI KOA KRANKHEIT KIMMT –  
DE WOS OAN D` FREID AN OLLAN NIMMT:

KOA UNGLÜCK SOI DO AH NEAMD TREFFA –  
ÜBEROI SOI DA HERRGOTT HÖFFA.

SO HOT DER S` GAUNZE JOAHR VÜ Z` TUAN –  
KAU NET PAUSIERN UND A NET RUAHN.

A PAAR GEDAUNGA WOARN DES ZAN JOHRESBEGINN–  
SAN MA EI G` FOLLN –  
HOB`S A GLEI NIEDA G` SCHRIEN.

SO FAUNG MA AN IM NEICHEN JOAHR –  
WIA DES SEIT JEHER AM SINNVOLLSTEN WOAR.

IN GOTTES NAM` - FÜR DE KOMMENDE ZEIT –  
WÜNSCH I EUCH OIS GUATE –  
UND DES WOAR`S FIA HEIT .

UND DO IN UNSAN FESTLICHEN SCHARL –  
VERBLEIBT DAUNGBAR –  
EUER **FRAISSL KARL**.

**NEUJOHRSEMPFANG AM 11. JÄNNER 2019**

# Dankesworte von Univ. Prof. Dr. Bruno Niederle nach der Verleihung der Ehrenbürgerurkunde

Sehr geehrte Damen und Herren!

Vor 1 ½ Jahren wurde ich erstmals von unserem Vizebürgermeister Georg MARKSTEINER angesprochen, ob ich mir vorstellen könnte, die Ernennung zum „Ehrenbürger der Stadtgemeinde Allentsteig“ anzunehmen. Sehr überrascht habe ich damals wegen nicht Erfüllung persönlicher Voraussetzungen (Alter!) abgelehnt.

Politiker sind nur dann erfolgreich, wenn Sie hartnäckig sind: darum erfolgte das 2. Gespräch vor ca. 3 Monaten – ich habe damals zugesagt.

Ich habe mich bereits vor 1 ½ Jahren, so wie sicher viele hier im Saal, gefragt, warum gerade ich diese hohe Auszeichnung überreicht bekomme. Ich bin keine Person öffentlichen Interesses, ich bin nicht einmal gebürtiger Allentsteiger.

Ich bin Ende 1955 mit meinen Eltern nach Allentsteig gekommen. Mein Vater wurde mit der vorübergehenden Leitung der Chirurgisch/Gynäkologischen Abteilung des Allgemeinen Öffentlichen Krankenhauses nach dem plötzlichen Unfalltod von Dr. Franz DIETRICH betraut. Es war damals nicht sicher, ob wir überhaupt in Allentsteig bleiben werden.

Die erste intensive Zusammenarbeit zwischen der Stadtgemeinde (vertreten durch den damaligen Bürgermeister Johann WÖGENSTEIN) und dem Österreichischen Bundesheer (vertreten durch den damaligen Verteidigungsminister Ferdinand GRAF) ermöglichte die Basis für seine definitive Anstellung in Allentsteig!

Die besondere Ehrung von Oberst **Josef FRITZ** heute mit Verleihung des „Ehrenzeichens der Stadtgemeinde Allentsteig“ ist eine neuerliche Würdigung dieser Zusammenarbeit.

Ich habe in Allentsteig den Kindergarten und die Volksschule besucht. Anschließend Besuch des Naturwissenschaftlichen Realgymnasiums in Waidhofen/Thaya mit Matura 1971. Dann habe ich das Medizinstudium in Wien begonnen und 1976 abgeschlossen.

Seit 1971 habe ich zumindest 90% meiner Freizeit als ALL-ENT-STEIG-er verbracht. Es war einfach, meine Gattin Andrea, eine echte Waldviertlerin, für Allentsteig zu begeistern. Auch unsere 3 Kinder und Enkelkinder verbringen sehr gerne die Freizeit hier. Unsere mittlere Tochter Katharina hat mit ihrer Familie den Lebensmittelpunkt in Allentsteig gefunden.

Warum also gerade ich, wo ich bereits mit dem „Ehrenzeichen der Stadtgemeinde“ und als „Ehrenmitglied des Stadtverbands Allentsteigs des Österreichischen Kameradschaftsbunds“ ausgezeichnet wurde?



Und wenn hier auf der Ehrenurkunde als Widmung steht „In Anerkennung und Würdigung seines Wirkens und der besonderen Verdienste um die Stadtgemeinde“ so habe ich nichts Besonderes getan – meinem Prinzip und meiner Einstellung folgend war es möglich, vielen Stadt-/Gemeindebürgern die Gesundheit zu erhalten, wieder zu geben und manche in besonderen Situationen zu begleiten!

Ich nehme die besondere Auszeichnung, die erstmals 1892 vergeben wurde, dankend an und reihe ich mich als Nummer 57 in die „Liste der Allentsteiger Ehrenbürger“ ein.

Fünf Personen aus dieser Liste möchte ich besonders hervorheben: Wie ein roter Faden sind diese ausgezeichneten Personen mit mir verbunden:

**Ehrenbürger Nr. 09 - 1913**

**Dr. med. Otto Erasmus HAAS** – Leiter der St. Ulrichstiftung und des Krankenhauses seit 1890



## **Ehrung in Würdigung der Verdienste um die St. Ulrichs-Stiftung**

**Nr. 10 - 1914**

**Marie Freiin von PEREIRA-ARNSTEIN** - Schlossbesitzerin

Mitstifterin der St. Ulrich Stiftung

**Ehrung in Würdigung des jahrelangen, caritativen Wirkens**

Hier ist besonders hervorzuheben, dass Allentsteig, seine Politiker und Bürger besonders innovativ und fortschrittlich waren – es wurde bereits 1914 einer Frau (damals 38 jährig), Fahnenpatin der Feuerwehr und des Stadtverbands des Österr. Kameradschaftsbunds, diese hohe Auszeichnung verliehen (Sie ist die einzige Frau in der Liste der Ehrenbürger geblieben).

**Nr. 33 - 1953**

**MR Dr. med. Franz HEILHIRSCH**

Gemeindearzt - Leiter des Krankenhauses

**Ehrung in Würdigung seiner Verdienste um das Wohl des Krankenhauses als langjähriger Primarius und Gemeindearzt aus Anlass des 60. Geburtstags**

**Nr. 46 - 1975**

**Oberstarzt MR Dr. med Bruno NIEDERLE**

Leiter des Allg. Öffentlichen Krankenhauses und der Chirurgisch/Gynäkologischen Abteilung

Leiter der Bezirksstelle Allentsteig des Österreichischen Roten Kreuzes

Oberstarzt des Österreichischen Bundesheers

**Ehrung in Würdigung des 20-jährigen verdienstvollen Wirkens als Chirurg und beim Neubau des Krankenhauses** aus Anlass des 60. Geburtstags

Mein Vater hat bereits 1955/1956 das Potential der Allentsteiger Bevölkerung, Ideen zu entwickeln und umzusetzen, und ihre Begeisterungsfähigkeit erkannt. Möglicherweise war diese Erkenntnis zusätzlich Mitmotivation, in Allentsteig zu bleiben. Gemeinsam mit den Verantwortlichen der Gemeinde und der Bevölkerung war es möglich, viele Projekte umzusetzen. Durch den Ausbau des Allgemeinen Öffentlichen Krankenhauses entstand das damals modernste Krankenhaus im Waldviertel. Die Gründung der Bezirksstelle des Österreichischen Roten Kreuzes mit ihren Ortsstellen ermöglicht heute eine per-

fekte Zusammenarbeit innerhalb unserer Kleinregion ASTEG zum Wohle ihrer Bewohner. Diese Begeisterungsfähigkeit hat sich erhalten. Ich erinnere an den Gugelhupf-Wettbewerb mit dem Stadtfrühstück anlässlich „Guten Morgen Österreich aus Allentsteig“ im September 2017, an die hervorragenden Leistungen unserer Stadtmusikkapelle, an die Aktivitäten um die Stadtbibliothek, die Stadtführungen für Jung und Alt, die Reaktivierung des Kirchenchors uvm.

**Nr. 51 - 1988**

**MR Dr. med. Edwin HORAK**

Leiter des Allg. Öffentlichen Krankenhauses und der Chirurgischen Abteilung

**Ehrung in Würdigung seiner Verdienste um Krankenhaus und Bewohner Allentsteigs** aus Anlass des 60. Geburtstags

Er ist der Älteste der noch lebenden 5 Ehrenbürger. MR Horak hat es verstanden, in einer Zeit der größten Umstrukturierung der Krankenhauslandschaft im Waldviertel diese Institution weiter zu führen und hat so mitgeholfen, Allentsteig als Krankenhausstandort zu erhalten. Es wurde in der Folge 2007 in anderer Struktur als „Sonderkrankenanstalt für Neurologische Rehabilitation“ weiter geführt.

Und hier schließt sich der Kreis. In Anerkennung der kompetenten Weiterentwicklung und kaufmännischen Leitung des „Neurologischen Rehabilitationszentrums“ wurde heute **Reinhold FLEISCHHACKER** in Würdigung seiner 33jährigen Tätigkeit mit dem „Ehrenzeichen der Stadt Allentsteig“ ausgezeichnet.

Ich nehme die Ernennung zum „Ehrenbürger“ demütig an. Es ist die höchste Auszeichnung, die eine Stadt, eine Gemeinde vergeben kann. Es ist dies nicht nur eine besondere Auszeichnung, sondern auch Auftrag für die Zukunft.

Meine sehr geehrten Damen und Herren!  
Entwickeln Sie gemeinsam weiter Ideen und verwirklichen Sie diese gemeinsam mit allen für unseren Stadtgemeinde Verantwortlichen!

**Bleiben Sie mit mir überzeugte Allentsteiger!**

Herzlichen Dank!

## Gemeinderatssitzung vom 11. Dezember 2018

### Voranschlag 2019

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, dem Voranschlagsentwurf 2019 mit folgenden Gesamtsummen die Zustimmung zu geben:

Ordentlicher Haushalt

Einnahmen EUR 3.901.200,00

Ausgaben EUR 3.901.200,00

Außerordentlicher Haushalt

Einnahmen EUR 1.931.400,00

Ausgaben EUR 1.931.400,00

Gesamt

Einnahmen EUR 5.832.600,00

Ausgaben EUR 5.832.600,00

### Bericht Gebarungsprüfung

Dem Gemeinderat wurde das Ergebnis der unangesagten Gebarungsprüfung vom 21. November 2018 zur Kenntnis gebracht.

### Vergabe Darlehen ABA BA 15 & WVA BA 04

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das für die ABA Allentsteig BA15 benötigte Darlehen in der Höhe von EUR 201.600,00 und das für die WVA Allentsteig BA04 benötigte Darlehen in der Höhe von EUR 476.200,00 bei der Waldviertler Sparkasse Bank AG, 3910 Zwettl aufzunehmen.

### Fördervertrag Ortsbeleuchtung

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Fördervertrag der Kommunalkredit Public Consulting GmbH für die Optimierung der öffentlichen Straßenbeleuchtung die Zustimmung zu geben. Bei förderfähigen Investitionskosten in der Höhe von EUR 15.675,00 beträgt die Höhe der Förderung EUR 915,00.

### Grundstücksangelegenheiten

#### Tauschvertrag mit Erich Pfeisinger

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Tauschvertrag zwischen Erich Pfeisinger und der Stadtgemeinde Allentsteig zuzustimmen.

#### Endabrechnung Baulos „Eisenbahnkreuzung Thaua – Nivellette Anpassung“

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Endabrechnung des Bauloses „Eisenbahnkreuzung Thaua – Nivellette Anpassung“ die Zustimmung zu geben, die abgetretenen Grundflächen aus

dem öffentlichen Gut zu entwiden und die zukommenden Grundflächen in das öffentliche Gut aufzunehmen.

#### Vermessung KG Thaua, GZ 11377/16

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Vermessungsurkunde des Büros Dr. Döller Vermessung ZT GmbH die Zustimmung zu geben und die jeweiligen Trennstücke ins öffentliche Gut der Stadtgemeinde Allentsteig zu übernehmen bzw. aus dem öffentlichen Gut zu entwiden.

### Vergabe Gemeindewohnung

#### Pfarrer Josef Edinger Platz 4/9

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Gemeindewohnung Pfarrer Josef Edinger 4/9 an Ralf Binder, derzeit 3950 Gmünd, Lindenstraße 12, ab 14. Dezember 2018 zu einer monatlichen Miete von EUR 336,60 zu vergeben.

### Anpassung Preise Fischereikarten

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, folgenden Anpassungen der Fischereikartenpreise ab 1. Jänner 2019 zuzustimmen.

Tageskarte Erwachsene: alt EUR 24 neu EUR 26

Tageskarte Kinder: alt EUR 5, neu EUR 6

Nachtkarte Erwachs.: alt EUR 27, neu EUR 29

Saisonkarte Erw.: alt EUR 240, neu EUR 270

Saisonkarte Student.: alt EUR 165, neu EUR 180

Jahreskarte Erw.: alt EUR 390, neu EUR 420

Wochenendkarte Erw: alt EUR 60, neu EUR 65

### Aufwandsentschädigung Fischereiaufseher

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Regelung dahingehend anzupassen, dass die Fischereiaufseher die Fischereiberechtigung bis zum Ende der Saison, das ist bis zum 15. November, erhalten. Die Fangbestimmungen der Saisonkarte bleiben gültig und die Entschädigung aus dem Kartenverkauf bleibt unverändert.

### Bestellung Fischereiaufseher

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, Simon Zauner, 3594 Pölla, Franzen 69, zum Fischereiaufseher zu bestellen. Hermann Hirtl, 3800 Göpfritz/Wild, Scheieldorf 16, wurde vom Gemeinderat vom Aufseherdienst abbestellt.

### Vergabe Ehrungen

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Ehrungen des Neujahrsempfangs (s. Seite 12).

## **Förderung klimarelevantes Projekt**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, für folgendes Projekt eine Förderung in der Höhe von EUR 181,50 zu gewähren:

Mario Haschka, Zwettlerstraße 52 –  
Pelletszentralheizungsanlage

## **Glasfaseranschluss Gemeindeobjekte**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig folgende Vorgehensweise: Sollten die Mieter von Gemeindefwohnungen bereit sein, einen Vertrag mit einem Anbieter abzuschließen, übernimmt die Gemeinde die Anschlussgebühren in der Höhe von EUR 200 je Wohnung. Die Aktivierungsgebühr bzw. die laufenden Kosten hat der jeweilige Mieter zu tragen. Die Herstellung der Verkabelung erfolgt seitens der Gemeinde bis zur Wohnungstüre – innerhalb der Wohnung ist der jeweilige Mieter für die Installation des Anschlusses zuständig. Für jene Gebäude, in welchen kein Interesse besteht, wird zumindest ein Anschluss seitens der Stadtgemeinde Allentsteig hergestellt.

## **Gründung ASTEGplus iProjekt GmbH**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Gründung der ASTEGplus iProjekt GmbH die Zustimmung zu erteilen. Die Kleinregion ASTEG wird für die Bauarbeiten der Glasfaserinfrastruktur eine Gesellschaft namens ASTEGplus iProjekt GmbH gründen. Der Mitgliedsbetrag beträgt je EUR 3.500 für die Jahre 2018 und 2019. Dieser dient der Gründung der GmbH.

## **Ankauf Fahrzeug Bauhof**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, einen Dacia Dokker Van SCe 100 S&S beim Autohaus Kolm GmbH, 3910 Zwettl, anzukaufen.

## **Ansuchen sprengelfremder Schulbesuch**

Robert und Brigitte Fleischhacker ersuchten die Stadtgemeinde Allentsteig, ihrer Tochter den sprengelfremden Schulbesuch an der NMS Stift Zwettl im Schuljahr 2019/2020 zu ermöglichen.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, sich zu verpflichten, in intensiver Zusammenarbeit mit den Schulausschüssen, den Direktionen und den Lehrkörpern der Schulen, den Fortbestand aller bestehenden Schulformen bestmöglich zu sichern und die Weiterentwicklung derselben zu unterstützen. Teil dieser Standortsicherungs-

maßnahmen ist es auch, dass der Gemeinderat den Schulbesuch der im Schulsprengel lebenden Schüler nachhaltig so absichert, dass „Anträge auf sprengelfremden Schulbesuch“, sofern die gleiche oder gleichwertige Schulform am Standort Allentsteig angeboten wird, nicht genehmigt werden. Damit ist eine Gleichbehandlung aller Schülerinnen und Schüler aus dem Gemeindegebiet gegeben und die Schulgemeinde gewinnt an Planungssicherheit für die Zukunft.

## **Regionales Anrufsammeltaxisystem**

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, an der Umsetzung eines alternativen regionalen Anrufsammeltaxisystems nicht teilzunehmen.

## **Pachtverhältnis Seerestaurant**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das bis 30. April 2019 befristete Pachtverhältnis zwischen der Stadtgemeinde Allentsteig und Gabor Szabo/Laura Meryova vorzeitig ab 1. Mai 2019 bis zum 30. April 2021 zu verlängern.

## **Ortsbeleuchtung Zwinzen**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Leistungen für die Einspeisung der Ortsbeleuchtung in der KG Zwinzen (Material, Elektrikerleistungen) an die Fa. Expert Hörmann Technik GmbH zu vergeben.

## **Vermietung Räumlichkeiten Rathaus**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, Mag. (FH) Gerd Hiess den benötigten Raum im Ausmaß von 12 m<sup>2</sup> zwischen seinem Büro und dem Raum von Judith Zauner im Rathaus Allentsteig ab 1. Jänner 2019 zu vermieten.

## **Verkauf Grundstück 3582/4, KG Allentsteig**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Ansuchen der Kamptal Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft mbH, 3580 Horn, zuzustimmen und das Grundstück 3582/4, KG Allentsteig, mit einer Größe von 1.359 m<sup>2</sup> an die Kamptal Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft mbH, zu den bekannten Konditionen (EUR 9,00 pro m<sup>2</sup> sowie Bauzwang) zu verkaufen.

Im Schreiben der Kamptal wurde weiters angeführt, dass für die geplante Reihenhausanlage bereits eine positive Förderzusage des Amtes der NÖ Landesregierung vorliegt und mit dem Bau im Frühjahr 2019 begonnen werden kann.



# Gemeinderatssitzung vom 19. März 2019

### **Bericht Gebarungsprüfung**

Dem Gemeinderat wurde das Ergebnis der angesagten Gebarungsprüfung vom 13. März 2019 zur Kenntnis gebracht.

### **Rechnungsabschluss 2018**

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, dem Rechnungsabschluss 2018 die Zustimmung zu geben. *Bericht dazu auf Seite 11*

### **Förderansuchen Kirchenchor St. Ulrich**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Kirchenchor St. Ulrich eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von EUR 200,00 für den Ankauf von Notenmaterial zu gewähren.

### **Förderansuchen Stadtkapelle Allentsteig**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Stadtkapelle Allentsteig eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von EUR 11.000,00 für die akustische Verbauung im Probenraum des Musikheims zu gewähren.

### **Förderansuchen Pfarre Allentsteig**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Pfarre Allentsteig eine Förderung in der Höhe von EUR 18.000, aufgeteilt auf drei Jahresraten 2019 bis 2021, für die notwendigen Sanierungsarbeiten an der Stadtpfarrkirche Allentsteig (Heizung, Sakristei, Elektroinstallationen und Kirchenfassade) zu gewähren.

### **Förderansuchen ÖWR Allentsteig**

Über dieses Ansuchen soll in einer späteren Gemeinderatssitzung entschieden werden.

### **Ansuchen Wirtschaftsförderung**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Bäckerei Kurt Fischer eine Lehrlingsförderung in der Höhe von EUR 1.000,00 für das erste Lehrjahr von Viktoria Lamatsch zu gewähren.

### **Ansuchen Wohnbauförderung**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, Erwin Elsigan und Marion Schwingenschlögl, Zwettlerstraße 13, 3804 Allentsteig, eine Wohnbauförderung in der Höhe von 60% der entrichteten Aufschließungsabgabe zu gewähren.

### **Ansuchen klimarelevantes Projekt**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, Johann Schmied, Hauptstraße 81, 3804 Allentsteig eine Förderung im Rahmen des klimarelevanten Projektes in der Höhe von EUR 181,50 für die Errichtung einer Pelletszentralheizungsanlage zu gewähren.

### **Ansuchen Erhöhung Studienbeihilfe**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, Ida Schatzko eine erhöhte Studienbeihilfe für ihren Sohn David zu gewähren.

### **Bauvorhaben FF Thaua – Mittelfreigabe**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, für die notwendigen Arbeiten des geplanten Bauvorhabens beim FF-Haus in der KG Thaua einen Kostenrahmen in der Höhe von EUR 100.000,00 zu beschließen.

### **Grundstücksangelegenheiten**

#### Löschungserklärung EZ 1593, KG Allentsteig

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Löschungserklärung betreffend des Wiederkaufsrechtes der Stadtgemeinde Allentsteig für die Liegenschaft EZ 1593, KG Allentsteig, zuzustimmen.

#### Teilungsplan Pazour – Seestraße 4

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Trennstück Nr. 3 laut der Vermessungsurkunde des Büros Dr. Herbert Döller ins öffentliche Gut der Stadtgemeinde Allentsteig zu übernehmen und auch der Übernahme der übrigen Trennstücke 1, 2 und 4 die Zustimmung zu geben.

### **Vergabe Gemeindewohnungen**

Die Gemeindewohnungen Bahnhofstraße 12a/11 und Pfarrer Josef Edinger Platz 4/1 sollen erneut ausgeschrieben und in der nächsten Gemeinderatssitzung vergeben werden.

*Ausschreibung der Wohnungen auf Seite 10*

### **Pachtvertrag Land NÖ Abt. Heime**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem vorliegenden Pachtvertrag über den Badebereich des NÖ Sozialpädagogischen Betreuungszentrums Allentsteig zwischen dem Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Landeskliniken und Landesbetreuungszentren, und der Stadtgemeinde Allentsteig die Zustimmung zu geben.

## **Planerleistungen hydraulische Überrechnung Mischwasserbehandlung ABA**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem vorliegenden Honorarangebot der Fa. IUP betreffend die hydraulische (hydrodynamische) Überrechnung der Mischwasserkanalisation und Überrechnung der Mischwasserbehandlung samt Maßnahmenkonzept zu einem Preis in der Höhe von EUR 62.960,00 (exkl. 20% MwSt.) die Zustimmung zu geben.

## **Planerleistungen Aufschließung Siedlungsgebiet „Schlossblick“**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem vorliegenden Honorarangebot der Fa. IUP betreffend die Kosten für die Planungs- und Bauausführungsphase bei der Erweiterung der ABA und WVA beim Siedlungsgebiet „Schlossblick“ zu einem Preis in der Höhe von EUR 57.294,50 (exkl. 20% MwSt.) die Zustimmung zu geben.

## **Ansuchen 20-jähriges Dienstjubiläum**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Vertragsbediensteten Andreas Nachbargauer, Johann Kainz und Johann Hofbauer anlässlich ihres 20-jährigen Dienstjubiläums gemäß der Nebengebührenordnung eine außerordentliche Vorrückung im Ausmaß von einer Gehaltsstufe zu gewähren.

## **Anpassung Preise und Öffnungszeiten Freibad**

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich folgende Öffnungszeiten des Freibades:

Öffnungszeiten Juni bleiben gleich – Abänderung nur hinsichtlich der letzten Schulwoche, dass Schulen gegen Voranmeldung vor 13 Uhr das Bad besuchen können und nicht fix ab 10 Uhr geöffnet ist.

Öffnungszeiten Juli/August – Abänderung dahingehend, dass das Bad von Montag bis Freitag von 12.30 bis 19 Uhr geöffnet ist und an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10 bis 19 Uhr geöffnet ist.

Die Eintrittspreise und die Preise für das Buffet sowie den Bootsverleih bleiben gleich.

## **Bericht Wasserverlust WVA Allentsteig**

Dem Gemeinderat wurde der Bericht zum Was-

serverlust der WVA Allentsteig zur Kenntnis gebracht. *Bericht dazu auf Seite 11*

## **Sanierung Russenfriedhof**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Sanierung des Russenfriedhofs (Pflasterung und Bepflanzung inkl. Vorarbeiten) zu einem Gesamtpreis in der Höhe von EUR 11.923,00 inkl. MwSt. durchführen zu lassen.

## **Baugrundstück 3582/3, KG Allentsteig – Übernahme Mehrkosten**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Übernahme der Mehrkosten für die Fundamentherstellung auf dem Grundstück 3582/3, KG Allentsteig (Bauvorhaben Christoph Kittler und Karin Kaltenböck), welche durch die Aufbringung von Schüttmaterial im Rahmen der 2016 durchgeführten Planierarbeiten verursacht worden waren, in der Höhe von EUR 1.700,45 zu genehmigen.

## **Baugrundstück 3582/2, KG Allentsteig – Übernahme Mehrkosten**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Übernahme der Mehrkosten für die Fundamentherstellung auf dem Grundstück 3582/2, KG Allentsteig (Bauvorhaben Stefan Lang und Viktoria Popp), welche durch die Aufbringung von bis zu 2 Meter Schüttmaterial im Rahmen der 2016 durchgeführten Planierarbeiten verursacht worden waren, in der Höhe von EUR 4.105,39 zu genehmigen.

## **Verkauf Grundstück 3597/4, KG Allentsteig**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Grundstück 3597/4, KG Allentsteig, am Sonnenhang im Ausmaß von 952 m<sup>2</sup>, an Thomas Steiner, Rohrgasse 53, 2500 Baden, gemäß seinem Ansuchen vom 18. März 2019 zu den bekannten Konditionen (EUR 9,00 pro m<sup>2</sup> sowie Bauzwang) zu verkaufen.

## **Die Stadtgemeinde Allentsteig im Internet**



Besuchen Sie uns auf [www.allentsteig.gv.at](http://www.allentsteig.gv.at)  
E-Mails an [gemeinde@allentsteig.gv.at](mailto:gemeinde@allentsteig.gv.at)

### Die Stadtgemeinde Allentsteig gratuliert herzlich



#### 80. Geburtstag Rosina Beidi

Bgm. Jürgen Koppensteiner gratulierte der Jubilarin im Namen der Stadtgemeinde Allentsteig im Beisein von Tochter Ingrid Grünböck, Gatten Josef und Tochter Petra Hofbauer.



#### 80. Geburtstag Walter Möblacher

Bgm. Jürgen Koppensteiner und StR Franz Edinger überbrachten dem Jubilar samt Gattin Elfriede die besten Glückwünsche der Stadtgemeinde Allentsteig.



#### 85. Geburtstag Franz Hochleitner

Dem Jubilar (vorne 2.v.l.) gratulierten Gerhard Hochleitner, Anna Hochleitner (vorne), Ing. Martin Hochleitner, Franz Hochleitner, Ingrid Hochleitner, Erwin Hochleitner und Bgm. Jürgen Koppensteiner (hinten, v.l.)

### Mutter-Eltern-Beratung

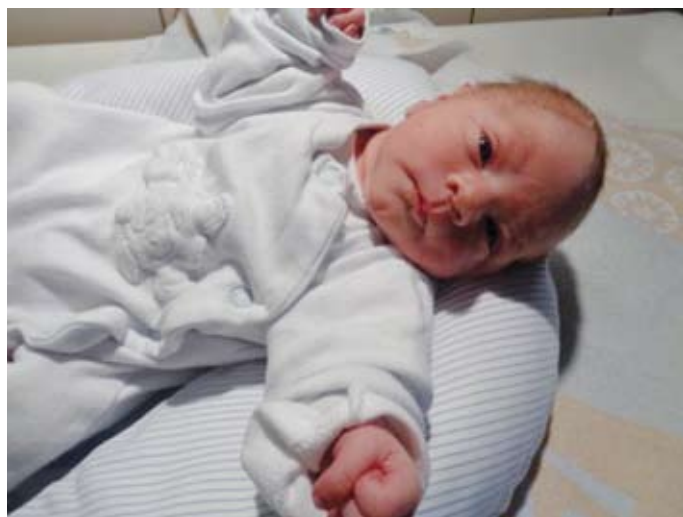
Die Mutter-Eltern-Beratung findet jeden **1. Donnerstag im Monat um 09.30 Uhr in der Schule Allentsteig, Arztzimmer, statt.**

**Die nächsten Termine:**

- 4. April**
- 2. Mai**
- 6. Juni**

### Geburten

**Wir freuen uns sehr über unsere jüngsten Allentsteigerinnen und Allentsteiger!**



28. Dezember 2018

**Matteo  
Schneider**

Wir verwenden für die Geburten das Baby-Foto der Seite [www.babygalerie.at](http://www.babygalerie.at). Wenn dort kein Foto vorhanden ist, wird die Geburt von uns nicht angeführt. Sollten Sie hier dennoch ein Foto Ihres Babys (oder ein anderes als auf [www.babygalerie.at](http://www.babygalerie.at)) wünschen, bitte um Übermittlung dieses Fotos an [schuh@allentsteig.gv.at](mailto:schuh@allentsteig.gv.at).



## Baustellenbesuche

Die Baustellenbesuche gibt es bei jedem neuen Hausbauvorhaben in unserer Gemeinde, als Ausdruck der Freude und Dankbarkeit, sich bei uns in Allentsteig und den Katastralgemeinden niederzulassen! Bei einem Baustellenbesuch darf natürlich eine Jause für die Bauherren (und Helfer) nicht fehlen.



Bürgermeister Jürgen Koppensteiner und Vizebürgermeister Georg Marksteiner besuchten die Baustelle von Eva Gromes am Sonnenhang.



Ebenfalls am Sonnenhang errichten Erwin Elsigan und Marion Schwingenschlögl ein neues Eigenheim. Auch deren Bauvorhaben statteten Bgm. Koppensteiner und Vizebgm. Marksteiner einen Besuch ab.



Baustellenbesuch bei Patrick Vrabel, ebenfalls am Sonnenhang.

## Geburtstage April bis Juni

### April

1.	Rogner Johann	70
2.	Mathes Elfrieda	80
5.	Pöltner Aloisia	80
7.	Hinterleitner Rudolf	60
8.	Gluderer Maria	85
19.	Weghuber Gerlinde	60
23.	Auer Maria	70
	Weber Angela	70
	Wondreis Anna	80
24.	Scharizer Martha	70
	Janzek Werner	80

### Mai

5.	Thiemer Alois	90
18.	Schwarz Karl	80
20.	Schön Gertraud	75
22.	Müllner Maria	65
28.	Weinsteiger Silvia	65

### Juni

2.	Albrecht Johann	75
4.	Siegl Gerhard	65
5.	Horak Paula	90
7.	Jaworsky Eva	60
10.	Gegner Alfred	65
19.	Pasch Johann	80
23.	Filip Ilse	80
26.	Kaltenböck Paula	80
29.	Smejkal Elfriede	85
30.	Möblacher Elfriede	75

## Gerichtstage im Rathaus

Die Gerichtstage im Rathaus Allentsteig für das 2. Quartal 2019 (üblicherweise dienstags im Zwei-Wochen-Rhythmus von 13 bis 15 Uhr) standen bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe der Stadtnachrichten leider noch nicht fest.

**WICHTIG:** Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass die Termine nur dann stattfinden, wenn entsprechende schriftliche oder telefonische Anmeldungen (02822/52863) beim Bezirksgericht Zwettl spätestens am Tag vor dem abzuhaltenen Gerichtstag einlangen. Finden keine Anmeldungen statt, entfällt der jeweilige Gerichtstag ausnahms- und ersatzlos.

### TÜPI-Rundfahrten

Am 15. März 2019 fand die 17. TÜPI-Rundfahrt der Stadtgemeinde Allentsteig statt. Nach einem theoretischen Teil durch Obst Julius Schlapschy im Schloss folgte eine Rundfahrt, wo diverse Ausbildungsanlagen sowie Schießbahnen am TÜPI A besichtigt wurden. Mit einer Schlossführung wurde diese Rundfahrt beendet.



Foto und Text: Julius Schlapschy, Obst

Dazu ein persönliches Statement von Dr. Manfred Greisinger, Teilnehmer der 17. TÜPI-Rundfahrt:

*Es ist mir ein Bedürfnis, Ihnen – und Allentsteig und allen, die das Angebot nutzen – zur großartigen Initiative „TÜPL-Rundfahrten“ zu gratulieren. Ich durfte am Freitag die 17. Exkursion mitmachen. Und bin noch immer begeistert. – Herr Oberst Schlapschy versteht es, wertvolle Informationen pointiert, charmant, mit Witz und Esprit rüberzubringen. Sowohl der einleitende Vortrag wie auch die über dreistündige Rundfahrt durch den TÜPL – vorbei an Ruinen, Biotopen, Bunkern, Schießständen, aber auch Biber- und Wolfsrevieren - sind ein unvergleichliches Erlebnis! Ich bin als begeisterter Allentsteiger auch berührt – und ein bissl stolz, dass dieses Angebot ein „Renner“ ist; permanent „ausgebucht“. Und die jeweils rund 50 TeilnehmerInnen kommen von weit her ... Ein paar Allentsteiger/-innen sind auch dabei! Ich empfehle wirklich jeder Bewohnerin/jedem Bewohner, dieses großartige Angebot anzunehmen. Ich finde es auch sehr schön, dass die Gemeinde die Kosten für den Bus trägt, nur einen „kleinen Beitrag“ von 10 Euro pro Person einhebt – und dafür allen Teilnehmer/-innen ein Exemplar der „Allentsteiger Juwelle“ mitgibt. Das ist wirklich eine großartige Öffentlichkeitsarbeit.*



### Allentsteig Juwelle

Die Broschüre „Allentsteig Juwelle“ mit 88 Sehenswürdigkeiten ist zum Preis von 5 Euro auch am Stadtamt Allentsteig erhältlich.

Die nächsten TÜPI-Rundfahrten 2019 sind am 21. Juni, 9. August und am 18. Oktober, wobei 21.6. und 18.10. Sondertermine mit Stadtführung, Mittagessen und TÜPI-Rundfahrt sind und 9.8. eine „normale“ TÜPI-Rundfahrt ist.

Information und Anmeldung bei der Stadtgemeinde Allentsteig, Hr. Mag. Werner Schuh, Tel. 02824/2310-13, E-Mail [schuh@allentsteig.gv.at](mailto:schuh@allentsteig.gv.at).

### Aufsichtspersonal Schüttkasten

Die Stadtgemeinde Allentsteig sucht Aufsichtspersonal für den Schüttkasten während der Öffnungszeiten der NöArt-Kunstaussstellungen im Mai und August 2019.

Konkret sind die Ausstellungen an folgenden Tagen geöffnet:

#### Ausstellung „Was Fotografie kann“

25. u. 26. Mai (Samstag/Sonntag)

30. Mai (Donnerstag)

01. u. 02. Juni (Samstag/Sonntag)

08., 09. u. 10. Juni (Samstag/Sonntag/Montag)

#### Ausstellung „Arbeit, Leben, Kunst“

10. u. 11. August (Samstag/Sonntag)

15. August (Donnerstag)

17. u. 18. August (Samstag/Sonntag)

24. u. 25. August (Samstag/Sonntag)

jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Mindestalter: 14 Jahre

Entgelt EUR 5,00 pro Stunde

Für Bewerbungen und nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die Stadtgemeinde Allentsteig, Frau Claudia Waldhör, Tel. 02824/2310-12, E-Mail [waldhoer@allentsteig.gv.at](mailto:waldhoer@allentsteig.gv.at)



# Aus den Schulen

## Neue Mittelschule

### Verkehrssicherheit „Apfel/Zitrone“

Mit den SchülerInnen der 1W Klasse wurde die von Gertrude Weber, MSc organisierte Aktion „Apfel/Zitrone“, ein Projekt des Kuratoriums für Verkehrssicherheit, durchgeführt. Diese Aktion zeigt, wie wichtig es ist, vorgegebene Geschwindigkeiten einzuhalten, sich im Auto anzugurten und angepasst zu fahren. Die SchülerInnen hatten Urkunden entworfen und Äpfel und Zitronen eingekauft und durften die Geschwindigkeit der Autofahrer messen. Nach Anhaltung durch die Polizei wurden die Autofahrer von den Kindern entweder mit einem Apfel gelobt oder mit einer Zitrone getadelt. Die Direktorin der Schule Romana Niedhart, BEd bedankte sich bei den Gruppeninspektoren Thomas Strondl und Markus Maier für die Unterstützung. Im Anschluss arbeitete Gertrude Weber, MSc die Ergebnisse mit den Kindern aus, und es fand ein Gespräch über die Aktion statt, welches unschätzbar wertvoll für die Nachhaltigkeit des Erlebten ist.



### Hot Jobs

Das Theaterstück „Hot Jobs“ der AK Young über Karriere, Berufswahl, Jugendarbeitslosigkeit oder Zukunftsperspektiven stand im Rahmen des Gegenstandes Berufsorientierung auf dem Programm. SchülerInnen der 4M Klasse, begleitet von ihrem Klassenvorstand Marianne Marchsteiner und der BO-Lehrerin Gertrude Weber, MSc reisten per Bahn nach Horn, um im Kunsthhaus dieses Stück zu sehen. Junge Menschen starten nach ihrer Ausbildung voller Elan ins Berufsleben. Alle Türen stehen ihnen offen. So scheint es. Doch wie sieht die Zukunft wirklich aus? Hotdog kostümierter Flyer Verteiler oder aufstrebender

Jungunternehmer? Dem Publikum wurde Mut zu individuellen Zukunftsperspektiven gemacht.



### Workshop Energie

Der Klimawandel und die damit einhergehende Thematik „Energie“ sind auch in der NMS Allentsteig von großer Bedeutung. Dafür durften die SchülerInnen der 2P, 3W und 4M im Rahmen des Physikunterrichts an einem Energie-Workshop teilnehmen, welcher von Ing. Adolf Weltzl (Energieberatung Waidhofen/Thaya) gestaltet wurde. Ein geschichtlicher Überblick und der aktuelle Stand des Energiebedarfs bildeten den Einstieg. Gleich danach durften die Jugendlichen zur Tat schreiten und selbst an den Stationen zu kWh-Berechnungen, einem Energie-Quiz, sowie dem Kennenlernen der Erneuerbaren Energie arbeiten. Den Abschluss des Workshops bildeten Kurzpräsentationen der einzelnen Stationen durch einen zuvor ernannten Sprecher und einige Tipps zum richtigen „Energiesparen für den Hausgebrauch“, auf welche mit Impulskärtchen hingewiesen wurde.



### Wie bewerbe ich mich richtig?

Initiiert von der Raiffeisenbank Allentsteig fand in Kooperation mit Herrn Sebastian Gimbel (Co-Founder SEMtool OG) und der BO-Lehrerin



## 24 Allentsteiger Stadtnachrichten

Gertrude Weber, MSc ein Bewerbungstraining für SchülerInnen der Abschlussklasse der NMS Allentsteig statt. Direktorin Romana Niedhart, BEd unterstrich die Wichtigkeit vom richtigen Bewerben und Präsentieren. Der Geschäftsleiter der Raiffeisenbank Waidhofen/Thaya, Herr Kurt Bogg, berichtete über Jobs im Bankwesen. Frau Bianca Bittermann, Kundenberaterin in der Raiffeisenbank Allentsteig, erzählte über ihre Berufslaufbahn, die an der NMS Allentsteig begonnen hat. Herr Sebastian Gimbel vermittelte das Thema „professionelle Bewerbung“ in Theorie und Praxis. Herzlichen Dank für die köstlichen Krapfen, gespendet von der Raiffeisenkasse!



### Zu Gast in der Raiffeisenbank Allentsteig

Auf Einladung von Bankstellenleiter Wolfgang Möblacher und Kundenbetreuerin Bianca Bittermann besuchte die 4M im Rahmen des BO-Unterrichts die Raiffeisenbank in Allentsteig. Die Begleitlehrer Gertrude Weber, MSc und Dominik Simon, BEd wurden mit den SchülerInnen sehr herzlich von Herrn Wolfgang Möblacher empfangen. Kundenbetreuerin Bianca Bittermann informierte über die Geschichte der Raiffeisenbank sowie das historische Gebäude und erklärte auf kompetente Art den Tätigkeitsbereich der Bank.



Frau Bittermann ging auf Fragen der Jugendlichen ein und fesselte sie mit ihrem interessanten Vortrag. Sie hatte Geldscheine verschiedener Währung vorbereitet, zeigte besondere Sammlermünzen und ließ die Kinder sogar einen Goldbarren angreifen. Gertrude Weber bedankte sich bei ihrer ehemaligen Schülerin für die tolle Präsentation ihres Arbeitsplatzes.

### Student referierte an der NMS

Herr David Krebs, Student der Physik und Astronomie an der Universität Wien, gestaltete am 22. Februar einen Vortrag zum Thema SONNENSYSTEM in der 1. und 4. Klasse. Im Anschluss stellten die SchülerInnen noch viele interessante Fragen. Herzlichen Dank für den Besuch!



### Schitag der 4M in Bad Leonfelden

Einen traumhaften Schitag erlebten SchülerInnen in Bad Leonfelden begleitet von Organisatorin Alexandra Pöll, BEd, Monika Böhm, BEd und Dominik Simon, BEd.



### IBO - Karate

Im Rahmen des Unterrichtsfaches Interessens- und Begabungsorientierung bietet Alexandra Pöll, BEd Karate an.





## Volksschule

### Mitmachtheater „Karneval der Tiere“

Am 26.11.2018 fand die Vorführung „Karneval der Tiere“ in der VS Allentsteig statt. Die Kinder durften nicht nur zuhören, sondern auch mittanzen, mithüpfen und mit verschiedenen Instrumenten spielen. So wurden die Schauspieler tatkräftig von den SchülerInnen unterstützt.



### Adventkranzweihe

Am 6. Dezember 2018 fand eine Adventkranzweihe statt. Die Segnung der Adventkränze der einzelnen Klassen wurde mit musikalischen Beiträgen und Texten der Kinder umrahmt.



### Henrytour

Teddy Henry reist von einer Jugendgruppe (ÖJRK) zur nächsten und wirft auch einen Blick in niederösterreichische Schulen. Am Ende des Jahres 2018 besuchte Teddy Henry auch die VS Allentsteig und lernte so die SchülerInnen kennen. Die Momente werden im Online-Freunde-buch festgehalten. Jedes Kind erhielt als Dank ein Freundschaftsarmband.



### Weihnachtsandacht

Am 20. Dezember 2018 fand die Weihnachtsandacht in der geschmückten Aula der Volksschule statt. Viele Eltern, Großeltern und Bekannte der SchülerInnen folgten der Einladung. Stadtpfarrer Mag. Slawomir Grabiszewski und Religionslehrerin Elisabeth Mayerhofer-Sebera führten durch die Andacht. Die Kinder präsentierten viele Lieder und ein Krippenspiel. Instrumentale Darbietungen der Schulkinder rundeten die Feier ab.



### Bewegte Pause im Schnee

Die tägliche Bewegungspause macht im Schnee besonders Spaß. Schneengel, -männer und -burgen werden von den Kindern geformt und gebaut. Schneeballschlachten und Rutschfahrten mit dem Bob dürfen auch nicht fehlen. Die frische Luft bringt den Kindern neue Energie und so fällt das Lernen nach der Pause wieder leichter.



### Orgelbesuch

Anlässlich des Jubiläums von „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ besuchten die SchülerInnen die Orgel in der Allentsteiger Kirche. Walter Irschik stellte den Kindern das Musikinstrument vor, brachte Hörbeispiele und beantwortete alle offenen Fragen. Viele Kinder konnten zum ersten Mal eine Orgel begutachten und waren sichtlich erstaunt über die Königin der Instrumente. Jedes Kind hatte die Möglichkeit, sich als OrganistIn zu erproben. Abschließend wurde gemeinsam „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ mit Begleitung der Orgel gesungen.



### Der Zauberer von Oz

Am 22.01.2019 besuchte die gesamte Volksschule das „Theater mit Horizont“ im Zwettler Stadtsaal, um das Musical „Der Zauberer von Oz“ zu sehen. Das Märchen erzählt von Dorothy, einem Mädchen, das von einem Wirbelsturm in das Land Oz getragen wird. Es war für alle ein schöner Musicalvormittag.



### eEducation Expertschule

Die VS Allentsteig erhielt vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung die Auszeichnung zur eEducation Expertschule. Im Unterricht werden fast täglich digitale Medien benutzt. In jeder Klasse steht ein PC zur Verfügung, der auch für die Freiarbeit und die Recher-

che verwendet wird. Mit sogenannten Beebots machen die Kinder erste Erfahrungen mit dem Programmieren. Viele Kinder besuchen die verbindliche Übung Informatik. Auch die Lehrpersonen bilden sich im Bereich Digitalisierung stetig fort. Ein verantwortungsvoller Umgang mit digitalen Medien soll den SchülerInnen vermittelt werden.

### AUSZEICHNUNG

Aufgrund der erbrachten und nachgewiesenen Leistungen zur digitalen und informatischen Bildung ernennt das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung die Schule

**Volksschule Allentsteig**

3804 Allentsteig

für das Schuljahr 2018/19 zur



Wien, 01.02.2019



AL Mag. Martin Bauer, MSc  
Abteilung II/8, IT-Didaktik und digitale Medien

### Stop – Motion – Film

Die Kinder der 3. Klasse wurden kreativ und produzierten Filme mit der Stop-Motion-Technik. Zunächst gestalteten die Kinder zu einem Gedicht Kulissen und Figuren. Anschließend wurden die einzelnen Szenen fotografiert und der Ton dazu aufgenommen. Die Kinder lernten dabei den Umgang mit Kamera, Tablet, Visualizer und der Trickbox. Die SchülerInnen waren geduldig und stets motiviert, so entstanden spannende Filme.

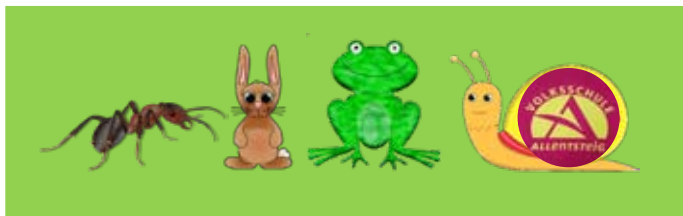




## Fasching in der Schule



Am Faschingsdienstag waren in der VS viele verschiedene Kostüme zu bestaunen. Piraten, Hexen, Katzen, Soldaten und Polizisten sorgten für Faschingsstimmung in der Schule. Mit lustigen Spielen und Tänzchen wurde der Unterricht aufgelockert. Alle hatten viel Spaß!



## EINLADUNG zum Schulfest

Freitag, 5. April 2019  
17:00 Uhr

Die Kinder der Volksschule Allentsteig präsentieren das Musical „Sternstaubmagie“ und vieles mehr.

Die Eltern sorgen für Ihr leibliches Wohl.

Eingang: Turnsaal

Am 11. April 2019 um 16:00 wird das Musical für die PatientInnen des Landeskrankenhauses Allentsteig aufgeführt. Besucher sind auch dort herzlich willkommen.

## Landessonderschule

### Schüler der LSS präsentierten ihre Physikexperimente

Die Schüler der 2L Klasse beschäftigten sich gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Marina Laister und Kathrin Cornelius intensiv im Physikunterricht mit „Luft und Wärme“. Die Aufgabe der Schüler war es, sich Experimente zu überlegen, sie vorzubereiten und diese durch eine Präsentation ihren Mitschülern näherzubringen. Anhand guter Recherchen und Vorbereitungen durch die Schüler gelangen alle Experimente.



### Perchten und Krampus zu Besuch

Die Schülerinnen und Schüler der LSS bekamen von ihrem Mitschüler Cedric Pfeiffer seinen Verein „Wilde Schloss Teufel“ vorgestellt. Nach einem Vortrag über den Unterschied von Perchten und Krampi konnten die Schüler viele verschiedene Masken und auch Felle probieren. Die LSS bedankt sich sehr herzlich bei Herrn Manuel Zamernik, Obmann der „Wilden Schloss Teufel“ in Groß Siegharts für den Besuch und die tatkräftige Unterstützung seines jüngsten Sprösslings.



### Projekt „Vielfalt: BUNTERLeben“

Im Rahmen des Projektes „Vielfalt: BUNTERLeben“ der Firma „Pilot“ laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren.

Nach der Bearbeitung der Unterrichtsmappe setzen die Schüler nun ihre Ideen kreativ um. Um die Vielfalt als Bereicherung begreifen zu können, ist die Auseinandersetzung mit der eigenen Identität wichtig und die interkulturelle Bildung stärkt die Fähigkeit zur Wahrnehmung der eigenen Perspektive und zum Perspektivenwechsel.



### Buntes Treiben am Faschingdienstag

Auch nahmen die Schüler und Schülerinnen der LSS Allentsteig gemeinsam mit ihren Lehrerinnen die Möglichkeit wahr, den öffentlichen Einrichtungen und Geschäften einen Besuch abzustatten. Die Tradition, am Faschingdienstag verkleidet durch die Stadt zu ziehen, soll auch von den Kindern gelebt werden. Die Schüler und Schülerinnen hatten großen Spaß und wurden von allen freundlich empfangen und bewirtet. Ein herzliches Dankeschön für den schönen Vormittag an alle Mitwirkenden.



## Kindergarten

### Englisch im Kindergarten

Seit 30. November 2018 wird wieder „Englisch im Kindergarten“ angeboten. Im Sinne der Erziehungs- und Bildungspartnerschaft nutzen wir die Ressourcen der Eltern und Familie Lackey gestaltet in spielerischer Form eine Englischeinheit pro Woche für die 5-6jährigen Kinder. Diese haben viel Spaß an dem KOSTENLOSEN Angebot und freuen sich jedes Mal aufs Neue - mit viel Bewegung und Musik - mehr englische Inhalte verstehen zu können.



### Faschingsdienstag

So wie jedes Jahr waren die Kindergartenkinder auch heuer am Faschingsdienstag wieder unterwegs, um mit ihren selbst gestalteten Kopfbedeckungen den Fasching ausklingen zu lassen. Mit ihren musikalischen Darbietungen brachten sie Schwung und Faschingsstimmung in Rathaus, Apotheke, Sparkasse und Raiffeisenbank.



### Marmelade kochen mit Marianne

Ende November 2018 kam Marianne Heiß zu uns in den Kindergarten, um mit den Kindern Kürbis-Orangenmarmelade für ein „besonderes Weihnachtsgeschenk“ zu kochen. Als Dankeschön luden wir sie am 7. März 2019 dann zu einer gesunden Jause ein, und dabei überraschte sie uns mit einem riesigen Obstkorb. Vielen Dank!





### Aschenkreuz

Zu Beginn der Fastenzeit besuchte Herr Pfarrer Slawomir Grabiszewski den Kindergarten, um die Kinder mit einem Aschenkreuz auf Ostern einzustimmen. Bei dieser stimmungsvollen Feier waren die Kinder besonders aufmerksam und wir beendeten diese mit einem gesungenen Gebet.



### WINGS

#### English Day Camp 22.- 25. Juli

Im Sommer bietet der Verein WINGS (Ottensteinerstraße 8, Allentsteig) ein kreatives Tagescamp an. Kinder im Alter von 5 bis 9 Jahren erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Bewegung, Musik, Spielen und kreativem Gestalten, all das auf Englisch. Alle Unterlagen, Bastelmaterial und tägliche Bio-Jause sind im Kostenbeitrag von 90 € inkludiert. Camp Zeiten sind von 9 bis 13 Uhr, wobei längere Betreuungszeiten nach Bedarf vereinbart werden können. Anmeldung (bis 30. Juni) und weitere Informationen bei Genia Lackey: 0664 4003928 bzw. eugenia\_lackey@hotmail.com.

### Musterung 2019



Bgm. Jürgen Koppensteiner und Vizebgm. Georg Marksteiner luden die Allentsteiger Stellungspflichtigen Manuel Bauer, Manuel Soffried, Florian Hofbauer, Tobias Katzinger, Clemens Lechner und Rainer Klang (v.l.n.r.) nach ihrer Rückkehr von der Musterung zum gemeinsamen Mittagessen ins Restaurant Seeterrasse ein.

### Sammelboxen bei der AVIA-Tankstelle Wögenstein

Bei der AVIA-Tankstelle Wögenstein können alte Handys sowie Tintenpatronen und Tonerkartuschen abgegeben werden. Der Erlös kommt den „Roten Nasen“ zugute.



Martin Kerschbaumer  
Baumeister

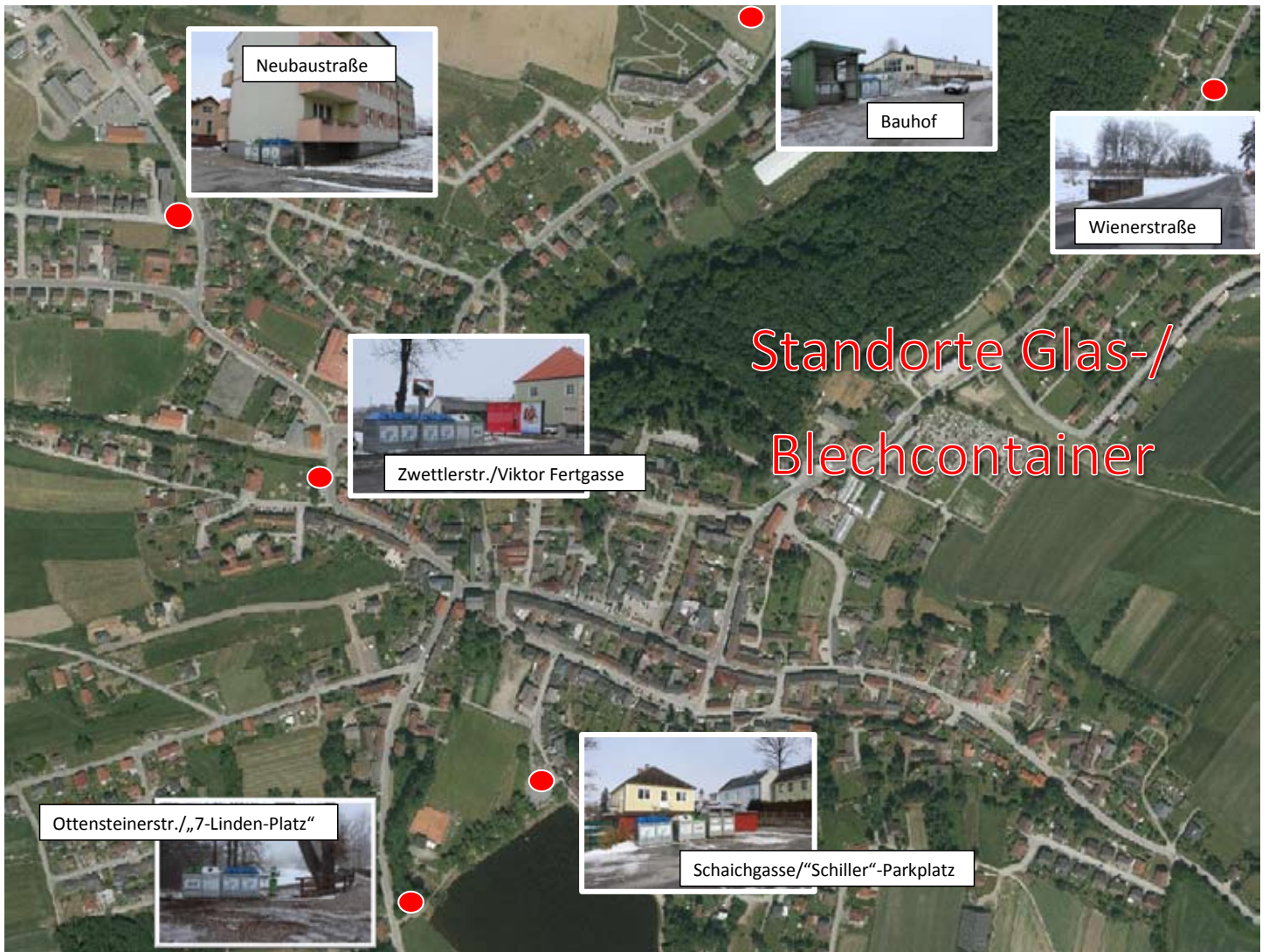


Thaua 101  
A-3804 Allentsteig

**Beratung, Planung, Statik, Bauführung**

Mail: office@mk-baumanagement.at  
Tel.: +43 664 / 460 63 00  
[www.mk-baumanagement.at](http://www.mk-baumanagement.at)





**Standorte Glas-/Blechcontainer**



## Altkleidercontainer

2 Standorte: Lagerhaus (Kolping) u. Neubaustraße (Rotes Kreuz Allentsteig, neuer Standort). Am besten können Sie das Rote Kreuz Allentsteig unterstützen, wenn Sie die Altkleider bei der Altkleidersammlung am 13. April zur Abholung bereitstellen!



## Unsere Feuerwehren

### Freiwillige Feuerwehr Allentsteig

Am 13. Jänner fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Allentsteig im Sitzungssaal des Feuerwehrhauses statt. Feuerwehrkommandant-Stellvertreter BI Robert Neunteufl konnte seitens der Stadtgemeinde Allentsteig Vizebürgermeister Georg Marksteiner und Stadträtin Elisabeth Klang begrüßen. Er teilte den Anwesenden mit, dass sich Kommandant OBI Franz Loidolt sowie 6 weitere Mitglieder im KHD-Einsatz in der Gemeinde Annaberg befinden und deshalb nicht anwesend sind. Die Einsatzstatistik des Jahres 2018 teilte sich folgendermaßen auf: 4 Brandeinsätze mit 212 Stunden, 38 technische Einsätze mit 390 Stunden und 1 Brandsicherheitswache mit 32 Stunden. Gesamt wurden von den 50 aktiven Mitgliedern (19 Reserve) der FF Allentsteig bei 44 Einsätzen 635 Stunden geleistet. Weiters wurden bei 36 Übungen 656 Stunden und für sonstige Tätigkeiten 3.762 Stunden geleistet.



Foto v.l.: Vizebürgermeister Georg Marksteiner, Kommandant-Stellvertreter BI Robert Neunteufl, die zum Feuerwehrmännern beförderten Tanja Hell-Weltzl, Andreas Heindl und Christian Gallist, StR Elisabeth Klang, VM Adalbert Hackl jun.

### Freiwillige Feuerwehr Bernschlag

Die Freiwillige Feuerwehr Bernschlag brachte im Jahr 2018 insgesamt 1.701 Stunden für das gesamte Feuerwehrwesen auf. Das wurde bei der Mitgliederversammlung am 20. Jänner 2019 im Gasthaus Neubauer bekanntgegeben, bei der Kommandant Erich Hartl 27 Mitglieder begrüßen konnte. Christian Kolm, David Weber, Sascha Graf, Tobias Katzinger, Manuel Bauer, Rainer Weixelbraun und Marko Schallaschek wurden zu Feuerwehrmännern befördert.



Foto v.l.: Vizebürgermeister Georg Marksteiner, Kommandant Erich Hartl, Verwalter-Stellvertreter Florian Hartl, Christian Kolm, David Weber, Sascha Graf, Tobias Katzinger, Manuel Bauer, Rainer Weixelbraun, Kommandant-Stv. Rudolf Kainz und Bürgermeister Jürgen Koppensteiner.

### Freiwillige Feuerwehr Thaua

Am 24. Jänner hielt die Freiwillige Feuerwehr Thaua unter Anwesenheit von Bürgermeister Jürgen Koppensteiner und Stadträtin Elisabeth Klang die Jahreshauptversammlung im Gasthaus Haider ab. Kommandant Erst Cech und Kommandant-Stellvertreter Gerhard Schmid berichteten über die Einsätze, Übungen, Schulungen und Arbeiten des Jahres 2018. Auch gab es einen Tätigkeitsbericht zu den Sachgebieten Funk und Atemschutz. Derzeit hat die FF Thaua 10 aktive Atemschutzgeräteträger sowie 20 aktive Funker. Beim Sachgebiet der Ausbildung konnte die erfolgreiche Absolvierung der Truppmannausbildung von 4 Mitgliedern berichtet werden. Dieses Jahr konnten wiederum einige Kameraden befördert werden. Alexander Gregor, Jürgen Hohl, Thomas Rosenkranz, Florian Dobrovolny wurden zum Feuerwehrmann befördert. Sebastian Bittermann wurde zum Oberlöschmeister befördert. Abschließend richtete unser Herr Bürgermeister noch einige Worte an die versammelten Feuerwehrmitglieder, bevor die Jahreshauptversammlung mit „Gut Wehr“ beschlossen wurde.



Foto v.l.: BI Gerhard Schmid, StR Elisabeth Klang, FM Florian Dobrovolny, FM Alexander Gregor, FM Thomas Rosenkranz, OBI Ernst Cech, Bgm. Jürgen Koppensteiner

## Stadtkapelle Allentsteig

### Jahreshauptversammlung 2019

Am 25. Jänner fand die Jahreshauptversammlung der Stadtkapelle Allentsteig statt. Neben den Berichten des Vorstandes über das abgelaufene Jahr und einem Ausblick auf das kommende Jahr wurde auch – wie in den Statuten alle zwei Jahre vorgesehen – der Vorstand neu gewählt.



Der aktuelle Vorstand der Stadtkapelle Allentsteig setzt sich folgendermaßen zusammen:

Obmann: Dipl.-Kfm. (FH) Peter Hochleitner  
 Obmann-Stv.: Thomas Eberl, Johannes Hackl  
 Kapellmeister: Peter Ranftl  
 Kapellmeister-Stv.: Konstantin Oberleitner  
 Schriftführerin: Alexandra Ableitinger  
 Schriftführer-Stv.: Viktoria Herzog  
 Kassierin: Ingrid Widhalm  
 Kassierin, Stv.: Dr. Elisabeth Bittermann  
 Jugendreferent: Benedikt Hochleitner  
 Jugendreferent-Stv.: Christian Kolm  
 Stabführer: Benedikt Hochleitner  
 Stabführer-Stv.: Dipl.-Kfm. Peter Hochleitner  
 Medienreferent: Christian Litschauer  
 Medienreferent-Stv.: Patrik Tauber

Auf eigenen Wunsch nicht mehr zur Wahl angetreten und daher aus ihrer Funktion und dem Vorstand ausgeschieden sind:

Franz Herzog,  
 Kapellmeister  
 Georg Marksteiner,  
 Obmann-Stv.  
 Martina Bauer,  
 Schriftführerin  
 Alice Ranftl,  
 Schriftführer-Stv.  
 Werner Eberl,  
 Jugendreferent-Stv.



Die Stadtkapelle Allentsteig sagte ihnen ein herzliches Danke für ihren jahrelangen tollen Einsatz für den Verein. Ein ganz besonderer Dank galt dem langjährigen Kapellmeister Franz Herzog. Er übernahm 1984 die musikalische Leitung vom damaligen Kapellmeister Norbert Raffelsberger und formte mit seinem Stil, seinem Ehrgeiz und seinem Antrieb, sich ständig musikalisch zu verbessern und weiterzuentwickeln, jenen Klangkörper, der die Stadtkapelle heute ist. Als sein Nachfolger wurde Peter Ranftl, bisheriger Leiter des Jugendorchesters, für die Funktion des Kapellmeisters nominiert. Franz Herzog wird der Stadtkapelle als Musiker erhalten bleiben und unterstützt musikalisch das Posaunenregister.

### Bundesbewerb in Bischofshofen „Musik in Bewegung“

Ein Höhepunkt im Terminkalender der Stadtkapelle Allentsteig ist dieses Jahr der Bundesbewerb „Musik in Bewegung“ in Bischofshofen. Zu diesem Bewerb entsendet jedes Bundesland je einen Vertreter. Aufgrund der Leistungen bei den Marschwertungen der vergangenen Jahre wurde die Stadtkapelle Allentsteig heuer vom Niederösterreichischen Blasmusikverband nominiert und darf Niederösterreich dabei vertreten.



Diese Veranstaltung findet am 28. Juni und am 29. Juni statt, wobei am ersten Tag der Pflichtteil des Bewerbes „Musik in Bewegung“ im örtlichen Fußballstadion zu präsentieren ist. Am zweiten Tag, an dem der Bewerb dann in der Skisprungarena stattfindet, muss eine 8-10 minütige Showfigur dargeboten werden. Die Stadtkapelle Allentsteig freut sich auf diese einmalige Chance und die Herausforderung!

Für Fans und Interessierte besteht die Möglichkeit, die Stadtkapelle im Zuge einer Fanreise bei diesem Erlebnis zu begleiten und zu unterstützen - s. Seite rechts!



## Fanreise Stadtkapelle Allentsteig

**von Freitag, den 28. Juni 2019 bis  
Sonntag, den 30. Juni 2019**

Die Stadtkapelle Allentsteig wurde vom NÖ Blasmusikverband ausgewählt, Niederösterreich beim Bundesbewerb „Musik in Bewegung 2019“ zu vertreten.



### Freitag, 28. Juni:

Abfahrt von Allentsteig nach Salzburg, gegen Mittag Stadtführung in der Altstadt. Möglichkeit zum Mittagessen. Weiterfahrt nach Bischofshofen ins Quartier. Anschließend Fahrt ins örtliche Fußballstadion, wo wir das Antreten der einzelnen Musikkapellen mitverfolgen werden. Rückfahrt ins Quartier.

### Samstag, 29. Juni:

Nach dem Frühstück fahren wir nach Berchtesgaden zum Königssee. Schifffahrt am Königssee & Mittagessen in der Gaststätte St. Bartholomä. Am Nachmittag Rückfahrt nach Bischofshofen ins Schisprungstadion, wo der Showteil der Musikkapellen im Auslauf der Sprungschanze stattfindet. Nach der Verkündung der Ergebnisse werden wir mit den Mitgliedern unserer Musikkapelle einige gemütliche Stunden verbringen, bevor wir wieder ins Quartier fahren.

### Sonntag, 30. Juni:

Möglichkeit zur Teilnahme an einer Stadt- und Schanzenführung, danach Mittagessen und Heimreise nach Allentsteig. Gemeinsamer Ausklang mit den Musikerinnen und Musikern der Stadtkapelle im Gasthaus Kratochvil.

Programmänderungen vorbehalten!

### Preis ca. 245 €:

beinhaltet Busfahrt, Stadtführung in Salzburg, Nächtigung mit Frühstück, Schifffahrt am Königssee mit Mittagessen.

### Anmeldungen:

Hr. Willi Bittermann, Tel. 0676/7147530 oder  
Hr. Peter Hochleitner, Tel. 0664/8425509

Die Stadtkapelle freut sich auf zahlreiche Unterstützung der Fans!

Reisebegleitung: Hr. Willi Bittermann

Reisetechnische Durchführung: Fa. Mülleider



**STADTKAPELLE ALLENTSTEIG**

**Samstag,  
den 27.4.2019  
20:00 Uhr**

im Turnsaal der  
Landessonderschule  
Allentsteig

**Frühjahrs-  
Konzert**  
der Stadtkapelle Allentsteig

**Eintritt:  
Freie Spende**

Der Reichelhof kommt der Erhaltung des Musiklehens zugute

### Kirchenchor St. Ulrich

Anlässlich 200 Jahre „Stille Nacht“ gestaltete der Kirchenchor St. Ulrich am 24.12.2018 die Messe. Mit traditionellen Weihnachtsliedern wurde das Geburtsfest Jesu umrahmt. Sehr stimmungsvoll durften am Schluss alle Kirchenbesucher gemeinsam mit dem Kirchenchor „Stille Nacht“ anstimmen. Auf einer Tafel waren die wichtigsten Informationen zu diesem weltberühmten Lied nachzulesen.



Am Stefanitag gab der Chor unter der Leitung von Maria Höpp-Winna im Anschluss an die Heilige Messe ein schwungvolles Kurzkonzert mit den englischen Weihnachtsliedern Lord of the Dance, Carol of the Bells und Hark! The Herald Angels Sing. Damit sollte der weltumspannende Aspekt des Weihnachtsfestes zum Ausdruck kommen.

### Kunstaussstellungen 2019

Fr, 24. Mai, 19 Uhr  
Vernissage NöArt „Was Fotografie kann“  
Schüttkasten Allentsteig  
Ausstellung bis So, 9. Juni

Fr, 9. August, 19 Uhr  
Vernissage NöArt „Arbeit, Leben, Kunst“  
Schüttkasten Allentsteig  
Ausstellung bis So, 25. August



### Spende vom ÖKB Allentsteig für die FF Thaua

Dem ÖKB Stadtverband Allentsteig ist es als gemeinnütziger Verein ein Anliegen, jedes Jahr einen karitativen oder gemeinnützigen Verein bzw. eine Körperschaft öffentlichen Rechts unserer Gemeinde finanziell zu unterstützen.

2018 hat der Vorstand einstimmig beschlossen, der Freiwilligen Feuerwehr Thaua für den Zu- und Umbau ihres Feuerwehrhauses eine Spende von 1000 € zukommen zu lassen. Die Spendenübergabe erfolgte am 29.11.2018 durch Obmann Ing. Gerhard Elsigan an den Kommandanten OBI Ernst Cech.

Die finanzielle Unterstützung wurde in Beisein des ÖKB Ehrenobmanns Johann Okrina, der Schriftführerin und des Kassiers mit Freude entgegengenommen.



Foto v.l.: Johann Okrina, Stefan Albrecht, Ingeborg Klang, Ernst Cech, Josef Seper, Christian Albrecht, Gerhard Elsigan, Sebastian Bittermann



## HSV-Kinderschikurs

Der Heeressportverein Allentsteig (HSV) Sektion Schi organisierte seinen traditionellen Kinderschikurs vom 2. bis 5. Jänner 2019. 120 Kinder wurden wieder von ihren Heimatorten mit drei Großraumbussen abgeholt. In der Stadtgemeinde Allentsteig stiegen 28 Kinder zu. Die Route führte über Germanns nach Zwettl und weiter ins Schigebiet Karlstift.



4 Tage, bei extremen Schneefall und den darauf folgenden Schneemengen, wurde den Kindern auf spielerische Art das Schifahren gelehrt. Insgesamt 30 Schilehrer und Helfer waren vor Ort und versorgten die Kinder. Unsere Anfänger waren stolz, mit dem Tellerlift den Berg zu erklimmen und mit großer Freude fuhren sie mit den Schiern wieder ins Tal. Die kleinen und großen Schifahrer jubelten bei so viel Schnee und guten Pistenverhältnissen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an das Personal der Aichelberglifte, die dieser Herausforderung gewachsen waren. Auch beim Küchenpersonal und Service der Aichelberghütte dürfen wir uns herzlich bedanken. Sie versorgten uns 4 Tage mit Suppe, Hauptspeise und Schiwasser. Die warme Verpflegung machte die Kinder wieder fit, um den Herausforderungen der Nachmittagsstunden stand zu halten. Im Bus ist das eine oder andere Auge sehr schwer geworden, aber die Chauffeure der Firma Langthaler brachten uns wohlbehalten zum Heimatort zurück, wo Mama oder Papa bereits warteten. 4 Tage an der frischen Luft mit viel Bewegung waren wunderschön. Wir danken allen Personen die am Gelingen des Kinderschikurses mit gearbeitet haben und bitten auch 2020 um ihre Unterstützung. Wir würden uns freuen, wenn in der Einstiegstelle Allentsteig wieder viele Kinder auf uns warten.

## Pfarre St. Ulrich Allentsteig

Am Pfarrfriedhof wurden vor einigen Jahren auf einer freien Wiesenfläche Palmweiden gesetzt. Nun wurde diese „Palmkatzi-Plantage“ von Gärtner Hackl ergänzt und auch vergrößert. Die Palmzweige werden von den Frauen der Pfarrbastelrunde zum Binden von Palmbesen für den Osterbastelmarkt verwendet.



Foto: Gärtnermeister Adalbert Hackl am Gerät, daneben Johann Schmied, Norbert Weghuber und Franz Kurz

## Spielplan USV Allentsteig

Die Fußball-Meisterschaftsheimspiele des USV Allentsteig im Frühjahr in der 2. Klasse Waldviertel Thayatal:

Sonntag, 31. März,	16.30 Uhr	Kühnring
Samstag, 13. April,	16.30 Uhr	Japons
Sonntag, 28. April,	16.30 Uhr	Mallersbach
Samstag, 11. Mai,	16.30 Uhr	Drosendorf
Samstag, 25. Mai,	17.00 Uhr	Irnfritz
Samstag, 15. Juni,	17.30 Uhr	Thaya

✂

**1 GRATISEINTRITT**  
SPARKASSE  
**BEI EINEM**  
**FRÜHJAHR-SHEIMSPIEL**  
**DES USV ALLENTSTEIG**

✂

**Gegen Vorlage dieses Kupons erhalten Sie 1 Gratiseintritt bei einem Meisterschafts-Heimspiel des USV Allentsteig im Frühjahr 2019**



## Geschätzte BürgerInnen unseres Einsatzgebietes!

In dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten möchten wir Ihnen einen kurzen statistischen Überblick über das abgelaufene Jahr geben und Sie über die wichtigsten Termine des Jahres 2019 informieren.

Die Einsätze im Bereich des Rettungsdienstes waren im Vorjahr rückläufig, was vor allem auf den Rückgang der Dauerpatienten (Dialyse, Strahlentherapie,...) zurückzuführen ist. Trotz dieser Tatsache wird es für uns zunehmend schwieriger, den Rettungsdienst aufrecht zu erhalten. Die Anforderungen an der Mitarbeit im Rettungsdienst werden immer höher, der Zulauf an freiwilligen Mitarbeitern lässt stark nach. Dadurch mussten wir im Vorjahr unser hauptberufliches Personal weiter aufstocken. Diese Situation belastet das Budget der Bezirksstelle noch zusätzlich, wir sind an die finanziellen Grenzen gestoßen. Deshalb müssen wir hoffen, dass seitens des Präsidiums des Roten Kreuzes Niederösterreich, aber auch seitens der Politik rasch eine Lösung zur Finanzierung des Rettungsdienstes gefunden wird und dadurch das Überleben der Bezirksstelle Allentsteig weiter gesichert werden kann.

Besonders erfreulich hingegen ist die Entwicklung der Gesundheits- und Sozialen Dienste an der Bezirksstelle Allentsteig. Im Rahmen der Aktion Essen auf Rädern wurden im Vorjahr 11.731 Mahlzeiten ausgeliefert. Dabei legten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 33.168 Kilometer zurück. Auch die Zahl der Rufhilfeklienten steigt stetig. Derzeit sind 26 Geräte bei unseren Klienten installiert und bieten so im Notfall rasche Hilfe. Die angebotenen Seniorentreffs und die betreuten Reisen werden ebenfalls immer besser angenommen. So war der erste Seniorentreff in diesem Jahr mit über 50 Teilnehmern der meist besuchte Seniorentreff seitdem diese Leistung angeboten wird. Sollten Sie Interesse an den Angeboten der Gesundheits- und Sozialen Dienste haben, melden Sie sich unter 059144/72400 direkt an der Bezirksstelle Allentsteig.

Auch unsere, im letzten Jahr gegründete Jugendrotkreuzgruppe, ist bereits sehr aktiv. Hier wurde aufgrund des großen Zuspruches bereits eine zweite Gruppe gebildet. Die Gruppenstunden finden in regelmäßigen Abständen statt und werden vom Betreuerteam geplant. Verschiedene Gruppenspiele, Ausflüge aber auch Erste Hilfe Maßnahmen sollen unserer Jugendrotkreuzgruppen „Die kleinen großen Helfer“ und „Die Rotkreuzis“ ein abwechslungsreiches Programm bieten.

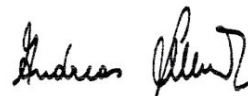
### Hier ein kurzer Einblick in die Statistik des Vorjahres:

	2017	2018
Einsätze:	5.653	4.943
Gefahrene Kilometer:	335.092	248.722
Dienststunden:	49.400	53.455

### Termine 2019:

17.05.2019	Betreute Reise (NÖ Landesausstellung Wr. Neustadt)
05.06.2019	Seniorentreff (Dorfspaziergang Neupölla)
06.09.2019	Betreute Reise (Winzer Krems & Heurigenfahrt)
14.09.2019	Rot Kreuz Fest Allentsteig
15.09.2019	Rot Kreuz Fest Allentsteig
16.11.2019	Rot Kreuz Ball
22.11.2019	Betreute Reise (Schlösseradvent am Traunsee)
04.12.2019	Seniorentreff (Adventzauber)

Der Bezirksstellenleiter



Andreas Schleritzko, LRR



**40  
JAHRE**

**Bäuerinnenchor  
Bernschlag**

-----  
Volksmusik

Schlager

Oldies

Rückblick

Brote & Mehlspeisen

-----  
Gertrude Weber, MSc

Hauptstraße 69

3804 Allentsteig

ztwg1@gmx.at

0664/4238060

## LIEDERABEND

12. 04. 2019

20:00 UHR

Gasthaus Neubauer  
(Bernschlag)



## Prim. Dr. Kurt Friedrich Kastner

**Facharzt für  
Innere Medizin**

**Wahlarzt**



### Ordination Allentsteig

3804 Allentsteig, Spitalstraße 1

Montag 16 – 18

Dienstag 09 – 12, 15 – 18

Mittwoch 09 – 12, 15 – 18

Donnerstag 09 – 11

Tel. 02824/2320

### Ordination Wien

1180 Wien, Gersthofenstraße 164

Donnerstag 16 – 18

Freitag 10 – 18

Tel. 01/4787305

[www.drkastner.at](http://www.drkastner.at)

## ROTES KREUZ SUCHT STAMMZELLENSPENDER

Stammzelltherapie als letzte Chance auf Heilung von Blutkrebs: Rotes Kreuz ruft zu  
Registrierung als Stammzellenspender auf.

Diagnose Blutkrebs. Dieses Schicksal trifft jeden Tag drei Personen in Österreich. Für viele ist der Erhalt einer Stammzellenspende die einzige Möglichkeit zu überleben. Einen passenden Spender zu finden ist schwierig, die Wahrscheinlichkeit liegt bei eins zu einer halben Million. Um die Chance zu erhöhen, ruft das Rote Kreuz zur Registrierung als Stammzellenspender auf. Melden Sie sich jetzt unter: [www.rotekreuz.at/stammzellen](http://www.rotekreuz.at/stammzellen)

„Helfen Sie uns gemeinsam Blutkrebs zu besiegen. Jede Stammzellenspende kann Leben retten. Je mehr Freiwillige sich als Stammzellenspender melden, desto größer ist die Chance, dass schwerkranken Menschen geholfen werden kann“, sagt Rotkreuz-Präsident Univ.-Prof. Gerald Schöpfer. Alle Informationen zur Stammzellenspende online: <https://www.rotekreuz.at/blutspende/informationen-zur-stammzellenspende/> oder unter: 0800 190 190

**JETZT**

[www.rotekreuz.at/stammzellen](http://www.rotekreuz.at/stammzellen)

**REGISTRIEREN**



**GEMEINSAM**

**BLUTKREBS BESIEGEN!**

Deine Stammzellenspende kann über  
Leben und Tod entscheiden:  
Registriere dich jetzt als Spender/in!







Allentsteig - Echtsenbach - Göpfritz/Wild - Hirschbach  
Schwarzenau - Vitis - Waidhofen/Thaya Land - Windigsteig  
Musikschulbüro: 3902 Vitis, Hauptplatz 16, Tel. 02841/8214-14  
office.ms@vitis.gv.at

KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH

## Anmeldung zum Musikschulunterricht Schuljahr 2019/2020

Ab April liegen in den Stadt-/Gemeindeämtern der Verbandsgemeinden die Anmeldeformulare für die Anmeldung zum Musikschulunterricht für das Schuljahr 2019/2020 auf.

**Die Anmeldung ist verbindlich und für ein Schuljahr gültig.**

## Anmeldung bis 17. Juni 2019!

Die Musikschulleitung ist bemüht, alle fristgerecht eingelangten Anmeldungen im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu berücksichtigen, behält sich jedoch aufgrund der zu erfüllenden gesetzlichen Vorgaben sowie bei Überschreitung der Kapazitäten für bestimmte Fächer eine Reduzierung der gewünschten Unterrichtseinheiten bzw. eine Abweisung von SchülerInnen vor (Aufnahme in eine Warteliste). Je Schuljahr und Hauptfach werden seitens der Musikschule mindestens 33 Unterrichtseinheiten garantiert. Sollte dies aus schwerwiegenden Gründen (z.B. Krankheit des Lehrers) nicht möglich sein, wird nach dem Schuljahr das anteilige Schulgeld rückerstattet.

### Angebote Unterrichts-fächer:

**Elementare Musikpädagogik:** Musikgarten (Musikerlebnis für Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr in Eltern-Kind-Gruppen)  
Musikalische Frühförderung (4. bis 6. Lebensjahr)

**Holzblasinstrumente:** Blockflöte, Altblockflöte, Querflöte  
Oboe, Fagott, Klarinette, Saxophon

**Blechblasinstrumente:** Flügelhorn, Trompete, Waldhorn,  
Tenorhorn, Posaune, Tuba

**Tasteninstrumente:** Steirische Harmonika, Akkordeon, Klavier, Kirchenorgel, Keyboard

**Saiteninstrumente:** Violine, Viola, Violoncello, Hackbrett, Gitarre, E-Gitarre, Bassgitarre

**Schlaginstrumente:** Schlagzeug, Schlagwerk, Xylophon/Glockenspiel

**Tanz:** Kreativer Kindertanz, Dance Mix

**Weitere Fächer:** Gesang/Stimmbildung, Dirigier- und Ensembleleitung

**Ergänzungsfächer:** Musikkunde, Jugendorchester, Schlagwerk-, Popular-Ensemble,  
Volksmusikensemble, Blockflöten-Ensemble, Blechbläser-Ensemble, .....



Weitere Auskünfte: Hr. Kreutzer: 0664 / 366 93 62 oder Fr. Langhammer: 02841 / 8214-14  
oder per Mail: office.ms@vitis.gv.at

Mag. Manfred Kreutzer  
Musikschulleiter



## Instrumente ausprobieren & Infos 2019

Interessierte haben die Möglichkeit unter fachkundiger Anleitung der Lehrkräfte Musikinstrumente zu testen und Auskünfte zum Musikschulunterricht im kommenden Schuljahr einzuholen.

**Allentsteig:** Samstag, den 15. Juni, 9.30 – 11.00 Uhr, in der  
MUSIKSCHULE ALLENTSTEIG, Hauptstraße 24

**Vitis:** Samstag, den 15. Juni, 15.00 – 16.30 Uhr, in der VOLKSSCHULE VITIS, Zwettlerstraße 5



**Musikschulkonzert Allentsteig**  
**Samstag, 18. Mai, 14.00 Uhr, im LK Allentsteig**



Allentsteig - Echtsenbach - Göpfritz/Wild - Hirschbach  
Schwarzenau - Vitis - Waidhofen/Thaya Land - Windigsteig  
Musikschulbüro: 3902 Vitis, Hauptplatz 16, Tel. 02841/8214-14  
office.ms@vitis.gv.at

KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH

## Adventkonzert in Allentsteig



Foto: Friedrich Schiller

## Tag der Musikschulen Freitag, 3. Mai 2019 „Musik- Rätsel - Spiel- Erlebnis“

für Kinder ab 5 Jahren

Beginn 15.00, Ende 17.30 Uhr

Spiele, Instrumente basteln, Rhythmik,  
Instrumente kennenlernen, Rätsel, ...

17.00 – 17.30 Faszination Jugendorchester

Haus der Musik & Kultur in Vitis  
Schoberdorfstr. 1

Kostenlos, jedoch mit Anmeldung:  
Fr. Jutta Langhammer 02841/8214-14

**RHEA**  
... im Märchenwald  
Idee & Konzept: Christine Bara  
Mitmachkonzert  
für Kinder im Alter  
von 3 - 6 Jahren  
**Samstag, 4. Mai 2019**  
um **15 Uhr**  
im Kindergarten Vitis  
**Eintritt frei!**  
**Einlass nur mit Reservierung**  
Platzreservierungen im Gemeindeamt Vitis  
bei Fr. Jutta Langhammer (02841 / 8214 - 14)

## KIRCHENORGEL SCHNUPPERN

Ein besonderes Instrument ist die Kirchenorgel. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, dieses Instrument mit unserer Lehrerin Jitka Cudla näher kennenzulernen:

**Montag, 27. Mai, 17.30 Uhr, Pfarrkirche Vitis**







## Die Österreichische Wasserrettung NÖ Nord Abschnitt Allentsteig stellt sich vor!



Die Österreichische Wasserrettung Abschnitt Allentsteig umfasst ein Einsatzgebiet nördlich der Donau bis zur tschechischen Grenze.

Derzeit sind 29 Mitglieder als Einsatzpersonal bei der ÖWR Allentsteig aktiv tätig in den Bereichen Rettungstauchen, Schwimmausbildung, Rettungsschwimmen, Fließwasserrettung, ...

Getreu dem Motto „vom Nichtschwimmer zum Schwimmer“ wurden im Jahr 2018 in den Frei- und Hallenbädern Allentsteig, Zwettl, Gmünd und Vitis von den Mitgliedern der ÖWR Allentsteig in 2.662 Ausbildungsstunden insgesamt 1.418 Schwimmausbildungen durchgeführt.

Vor allem bei Kindern ist das jährliche Schnuppertauchen im Zwettler Bad und seit 2018 auch im Freibad Allentsteig sehr beliebt.

Zu den Aufgabengebieten der Österreichischen Wasserrettung Allentsteig gehören z.B. die Überwachung von diversen Freizeit- und Sportveranstaltungen, wie jährlich der Eisenmann in Litschau, diverse Veranstaltungen am Stadtsee Allentsteig, Filmaufnahmen am Stausee Ottenstein usw.



Natürlich wird die ÖWR Allentsteig immer wieder zu Einsätzen bei Unfällen, Vermissten usw. auf Gewässern gerufen, was zu den Hauptaufgaben der ÖWR zählt. Die Alarmierung erfolgt über die Notrufnummer 144.

Die ÖWR Allentsteig gehört zu den Blaulichtorganisationen (Notruf über 144) und finanziert sich größtenteils selbst. Neben einer Förderung der Stadtgemeinde Allentsteig (hier möchte ich mich ganz herzlich dafür bedanken) sind die Haupteinnahmequellen der ÖWR Allentsteig ihre Veranstaltungen.

**Am 6. Juli 2019 findet im Freibad Allentsteig wieder die Baywatch-Party statt.** DJ Mallegrò heizt dem Publikum wieder richtig ein und motiviert mit seiner Musik zum Sprung ins warme Wasser. Den begeisterten BesucherInnen stehen eine Poolbar im Wasser sowie auch 2 weitere Bars und ein Food Corner zur Verfügung.



**Das traditionelle Zankerlschnapsen - heuer am Samstag, 23. November 2019 -** erfreut sich immer großer Beliebtheit bei Jung und Alt. Die von den Mitgliedern der ÖWR nach Geheimrezept eingesurten Zankerl finden viel Anklang in der Bevölkerung.

Ich freue mich wieder zahlreiche Gäste auf einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Reinhard Tauber  
Abschnittsleiter ÖWR Allentsteig

Waldviertler  
**SPARKASSE** 

#glaubandich

Die Zukunft  
kommt schneller,  
als man denkt.

Jetzt  
Fondssparen  
online  
abschließen!

Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere neben Chancen auch Risiken birgt. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu. Den Prospekt, die „Informationen für Anleger nach § 21 AIFMG“, den vereinfachten Prospekt sowie die wesentliche Anlegerinformation (KID) können Sie in der jeweils aktuell gültigen Fassung auf [www.erste-am.at/de/private-anleger/unsere-fonds/pflichtveroeffentlichungen](http://www.erste-am.at/de/private-anleger/unsere-fonds/pflichtveroeffentlichungen) bzw. [www.ersteimmobilien.at](http://www.ersteimmobilien.at) abrufen

[wspk.at](http://wspk.at)

**Michl**  
**macht's**



**Michael Moser**  
**0670 / 60 60 500**

[michl@michl-machts.at](mailto:michl@michl-machts.at) Kuenringergasse 2  
[www.michl-machts.at](http://www.michl-machts.at) 3800 Göpfritz a. d. Wild

### GARTENSERVICE

- Rasen mähen
- Hecken schneiden
- Laub rechen
- Unkraut entfernen
- Mulchen
- Grünschnittentsorgung
- uvm.

### WINTERDIENST

- Schneeräumung
- Salzstreuung
- Splittstreuung
- Schneeabtransport
- Kehrarbeiten

### HAUSSERVICE

- Kehrarbeiten
- Botengänge
- Kleine Wartungstätigkeiten
- Kleine Reparaturarbeiten
- Urlaubsbetreuung
- Hausbetreuung
- Wochenendhausbetreuung
- Entrümpelungen





Meine Bank in Allentsteig

## Angel dir ein Konto, das mehr kann.

Jetzt zu jedem neu eröffneten Taschengeld- bzw. Jugendkonto einen original JBL Clip Speaker sichern. Außerdem verlosen wir unter allen Konten, die bis zum 30. April eröffnet werden, 3 Saisonkarten für das Waldbad Allentsteig.

- Gratis Kontoführung
- Gratis Unfallversicherung
- Gratis JBL CLIP SPEAKER
- Gratis Mobile-Banking mit der ELBA App
- Gratis Online-Banking mit Mein ELBA



- Gratis Debitkarte - auf Wunsch mit deinem eigenen Design (Picture Card gegen Aufpreis)
- Kontaktloses Bezahlen mit ELBA-pay & Blue Code
- Ermäßigungen für Konzerte und Festivals



Bianca Bittermann  
Tel.: 02824/2325-9112  
bianca.bittermann@rbwt.at

HOL DIR DEIN  
JUGENDKONTO  
MIT GRATIS  
JBL CLIP 3 SPEAKER.



**RAIFFEISEN**  
Meine Bank in Allentsteig

Wolfgang Mößlacher  
Tel.: 02824/2325-9111  
wolfgang.moesslacher@rbwt.at

*"Ich bin Ihr finanzieller Partner  
vor Ort und jederzeit für Sie da."*

BL René Kahl  
Tel.: 02825/8268-9151  
rene.kahl@rbwt.at

*"Ich kümmere mich um  
Ihre Wohnträume."*

**Mit Herz und Verstand für die Region:  
Gemeinsam kümmern wir uns um Ihre Anliegen.**



# Friseur Hairzlich

Hauptstraße 36, 3804 Allentsteig, Tel.: 0664/589 39 29

## Unser Angebot für sie!

*Gültig vom 16.04. – 20.04.19 und 07.05. – 11.05.19*

Waschen/Föhnen oder Legen inkl. Spezialshampoo, Pflege & Stylingprodukt



Waschen/Schneiden/Föhnen oder Legen inkl. Spezialshampoo, Pflege & Stylingprodukt



Kurzhaarschnitt (klassischer Herrenhaarschnitt) inkl. Haarwäsche und Stylingprodukt



Öffnungszeiten: DI, MI, DO, FR, SA von 08:00 – 12:00 Uhr

DI, MI, FR von 13:00 – 18:00 Uhr

Gerne sind wir für besondere Anlässe auch außerhalb unserer Öffnungszeiten für sie da!





## WOHNEN in ALLENTSTEIG

### Freie Wohnungen



Am Stadtberg 6, Fertgasse 3 | 3804 Allentsteig

62 m<sup>2</sup> - 75 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche  
in Miete

**Eigenmittel ab € 2.180,-**

teilweise barrierefrei (z.B. Aufzug)

teilweise Gemeinschaftsgarten

eigener PKW-Stellplatz

eigenes Kellerabteil

HWB<sub>RK</sub>: ca. 16 - 72 kWh/m<sup>2</sup>a

**JETZT MIETE AB € 376,-**



Gemeinnützige Bau- und  
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

[www.wav-wohnen.at](http://www.wav-wohnen.at)  
Tel. 02846/7015 | [wav@waldviertel-wohnen.at](mailto:wav@waldviertel-wohnen.at)

# Ärztlicher Bereitschaftsdienst

<b>Datum</b>	<b>Praktischer Arzt</b> (nur für dringende Fälle an Samstag, Sonntagen und Feiertagen)	<b>Zahnarzt</b> (Wochenenddienst von 9 bis 13 Uhr)
6. - 7. April	Dr. Zobernig, Schwarzenau 02849/27227	Dr. Fitz, Waidhofen/Thaya 02842/52597
13. - 14. April	Dr. Pistracher, Vitis 02841/8202	Dr. Fietz, Zwettl 02822/53568
20. - 22. April	Dr. Danzinger, Allentsteig 02824/2609	Dr. Azimy, Gmünd 02852/52903
27. - 28. April	Dr. Rabady, Windigsteig 02849/2407	Dr. Schwägerl-T., Zwettl 02822/52968
1. Mai	Dr. Höbinger, Göpfritz 02825/8444	Dr. Kattner, Vitis 02841/8610
4. - 5. Mai	Dr. Pistracher, Vitis 02841/8202	Dr. Schelkshorn, Thaya 02842/54632
11. - 12. Mai	Dr. Zobernig, Schwarzenau 02849/27227	Dr. Bilek, Hoheneich 02852/51860
18. - 19. Mai	Dr. Danzinger, Allentsteig 02824/2609	Dr. Sturtzel, Allentsteig 02824/27183
25. - 26. Mai	Dr. Höbinger, Göpfritz 02825/8444	Dr. Bergmann, Schrems 02853/76520
30. Mai	Dr. Rabady, Windigsteig 02849/2407	Dr. Mohamed, Heidenreichstein 02862/52496
1. - 2. Juni	Dr. Zobernig, Schwarzenau 02849/27227	Dr. Desbalmes, Gmünd 02852/53755
8. - 10. Juni	Dr. Rabady, Windigsteig 02849/2407	Dr. Kern, Zwettl 02822/51888
15. - 16. Juni	Dr. Höbinger, Göpfritz 02825/8444	Dr. Kapral, Lichtenau 02718/20767
20. Juni	Dr. Höbinger, Göpfritz 02825/8444	Dr. Bergmann, Schrems 02853/76520
22. - 23. Juni	Dr. Danzinger, Allentsteig 02824/2609	Dr. Hoffmann, Waldhausen 02877/20077



# Veranstaltungskalender ASTEG

## Echsenbach

**13.4. Frühjahrskonzert der Musikkapelle Echsenbach**, 19.30 Uhr, Gasthof Klang

**27.4. Tennisaktionstag**, ab 9 Uhr, Tennisplatz

**27.4. Ball der Gesellschaft für ganzheitliche Förderung und Therapie NÖ GmbH**  
19 Uhr, Gasthof Klang

**4.5. Tag der offenen Tür bei Hartl Haus**

**16.5. „Zeit des ErLachens“** - Buchpräsentation mit musikalischer Doppel-Conférence,  
19.30 Uhr, Gasthof Klang

**25.5. Werbeprofi-Cup** (Vereinsasphaltstockturnier), 13 Uhr, Asphaltstockplatz

**7.6. Themenwanderung** „Herzensangelegenheiten“, 17 Uhr, Treffpunkt Gemeindeamt

**8.-10.6. Pfingstheuriger**  
Gasthaus Mayrhofer in Großkainraths

**14.-16.6. Sommerwiesn**  
Fr. Abend der Betriebe, Sa. Abschnittsfeuerwehrwettkämpfe, So. 9.15 Uhr Festmesse, anschl. Frühschoppen mit der Musikkapelle Echsenbach

**30.6. Kirtag in Großkainraths**  
10 Uhr, Frühschoppen mit den Marün Bluzzan

## Göpfritz

**21.4. „Das rotseidene Höschen“**  
Theatergruppe Göpfritz, 20 Uhr, Weitere Termine: 22.4., 27.4., 3.5., 4.5.

**13./14.4. Ostermarkt**, Dorfstadl Scheideldorf

**17.4 Modellbahnhof Göpfritz**, 13 bis 17 Uhr

**26.4. Vortrag – Herzschwäche**, 19 Uhr, Festsaal der Gemeinde Göpfritz

**10.5. Feldbeten mit anschließender Agape**, 19 Uhr, Kapelle Merkenbrechts

**17.5. Benefizkonzert mit Militärmusik NÖ**

**25.5. Eröffnung Seebachrunde**  
Abfahrt Schönfeld FF-Haus um 12.30 Uhr

**25.-26.5. Feuerwehrfest in Scheideldorf**

**5.6. Musikschulkonzert**, 18 Uhr, Kulturstadl

**9.6. Pfingstfest der FF Breitenfeld**

**16.6. Orgeleinweihung**

**22.6. Rote-Nasen-Lauf**, 16-19 Uhr, Sportplatz

## Schwarzenau

**22.4. Ostereiersuchen der VP Schwarzenau**, 10.30 Uhr, Kinderspielplatz Thayagasse

**26.4. „Der ledige Bauplatz“**  
Theatergruppe Schwarzenau, 20 Uhr, Gasthaus Döllner, Weitere Termine: 27.4., 3.5., 4.5., 5.5., 10.5., 11.5.

**4.5. Radbörse**, 8-12 Uhr, Thaya-Aupark

**4./5.5. Großer Flohmarkt**, jeweils 10-16 Uhr, Zwettlerstraße 4, Schwarzenau

**17.5. Kabarett Liebe, Sex, Wirtschaftskrise**  
Michael Scheruga, 20 Uhr, Gasthaus Döllner

**19.5. 130-jähriges Bestandsjubiläum**  
Männergesangsverein 1889 Schwarzenau

**17.5. Power-Point Vortrag über Ausflüge des KOBV**, 19 Uhr, Gasthaus Kaminstube

**9.6. Pfingstkonzert Musikverein Großhaselbach**, 20 Uhr, Gasthaus Döllner

**14.6. Fabelhaft NÖ**, Ganztagesveranstaltung

**16.6. Märchenwandertag**

**27.6. Tagesausflug nach Wien**, Veranstalter KOBV Schwarzenau, Anmeldung bis 20. Mai beim Obmann Josef Neureiter, Tel. Nr. 0664/6145594

# Veranstaltungskalender Allentsteig

**Fr, 5. April, 17 Uhr**

**Schulfest Volksschule Allentsteig**

**Sa, 6. April & So, 7. April**

**Zankerlschnapsen der FF Thaua**

**Fr, 12. April**

**40 Jahre Bäuerinnenchor Bernschlag**

**Sa, 13. April, 7 Uhr**

**Altkleidersammlung**

**Sa, 13. April, 9 Uhr**

**Flur- und Seereinigung**

**Sa, 13. April, 18 Uhr**

**Vorabendmesse mit Palmweihe**

**Do, 18. April, 20 Uhr**

**Abendmahlfeier am Gründonnerstag**

**Fr, 19. April, 15 Uhr**

**Wortgottesdienst am Karfreitag**

**So, 21. April, 10 Uhr**

**Hl. Messe mit Auferstehungsprozession**

**Fr, 26. April & Sa, 27. April**

**Tag der offenen Tür Gärtnerei Hackl**

**Sa, 27. April, 7 Uhr**

**Fußwallfahrt nach Waldenstein**

**Sa, 27. April, 20 Uhr**

**Frühjahrskonzert Stadtkapelle Allentsteig**

**Di, 30. April, 18 Uhr**

**Maibaumaufstellen**

**Mi, 1. Mai**

**Knödel Land Turnier**

**Sa, 4. Mai, 18 Uhr**

**Florianimesse FF Allentsteig**

**So, 5. Mai, Do, 9. Mai, Do, 16. Mai, So, 19. Mai, Do, 23. Mai, So, 26. Mai, Do, 30. Mai, jeweils 18 Uhr**

**Maiandacht**

**So, 12. Mai, 9.30 Uhr**

**Erstkommunion**

**Do, 16. Mai**

**Jahrmarkt**

**Fr, 17. Mai**

**Betreutes Reisen Rotes Kreuz Allentsteig**

**Sa, 18. Mai, 12.15 Uhr**

**Fußwallfahrt nach Oberndorf**

**Fr, 24. Mai, 19 Uhr**

**Vernissage NöArt „Was Fotografie kann“**

**Di, 28. Mai, 18 Uhr**

**Bitntag bei der Fatimakapelle**

**Mi, 5. Juni**

**Dorfspaziergang in Neupölla Rotes Kreuz**

**Sa, 8. Juni - Mo, 10. Juni**

**Schacherlmarkt Gasthaus Haider, Thaua**

**Mo, 10. Juni, 14 Uhr**

**Firmung**

**Mi, 19. Juni, 18 Uhr**

**Mottoparty Neue Mittelschule Allentsteig**

**Fr, 21. Juni, 10 Uhr**

**Sondertermin TÜPI-Rundfahrt**

**Fr, 21. Juni, 20 Uhr**

**Sonnwendfeier**

**Sa, 22. Juni**

**ÖKB-Heuriger Gärtnerei Hackl**

**So, 23. Juni, 9.30 Uhr**

**Hl. Messe mit Auferstehungsprozession**

**Fr, 28. Juni, 8 Uhr**

**Schulschlussmesse**

**Sa, 29. Juni & So, 30. Juni**

**Ulrichskirtag Gasthaus Kratochvil**



## Flur- und Seereinigung

**Samstag, 13. April 2019**  
**Treffpunkt: 09.00 Uhr**

**KG Allentsteig:** vor der Apotheke  
**KG Bernschlag:** Feuerwehrhaus  
**KG Thaua:** Feuerwehrhaus  
**KG Zwinzen:** Kapelle  
**KG Reinsbach:** Kapelle

Die Stadtgemeinde Allentsteig bedankt sich schon jetzt für Ihre Mithilfe und lädt Sie im Anschluss als Dankeschön zu einer kleinen Jause am Bauhof ein.



## Maibaumaufstellen

**Dienstag, 30. April 2019**  
**Beginn: 18.00 Uhr**  
**Platz vor der Apotheke**



Aufstellen durch die Freiwillige Feuerwehr Allentsteig und Mitarbeiter des Bauhofes der Stadtgemeinde Allentsteig

Musikalische Umrahmung durch die Stadtkapelle Allentsteig

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

# Badeaufsicht gesucht

Die Stadtgemeinde Allentsteig sucht für die kommende **Badesaison im Sommer 2019 (Juni bis August)** eine **Badeaufsicht für das Freibad Allentsteig**.



### Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Nachweis Rettungsschwimmerschein
- Bestätigung über abgeschlossenen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs
- Ärztliches Attest

Das **Bewerbungsschreiben** ist unter Anschluss eines Lebenslaufes und allfälliger Arbeitsbestätigungen an die **Stadtgemeinde Allentsteig, Hauptstraße 23, 3804 Allentsteig** bzw. **gemeinde@allentsteig.gv.at** zu schicken bzw. am **Stadtamt Allentsteig** abzugeben.